



# steyr

# 2

**Amtsblatt der Stadt Steyr**  
Informationen für Bürger  
und amtliche Mitteilungen



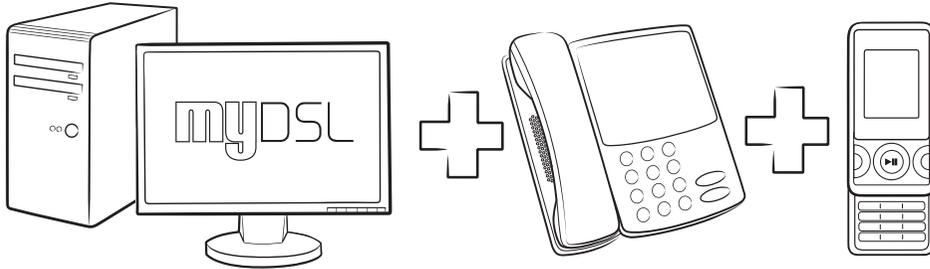
**Die Sandbänke der Enns sind auch im Winter Treffpunkt für Möwen, Schwäne und andere Wasservögel.**

An einen Haushalt  
Verfügbarkeit 400 Steyr  
Postentgelt bar bezahlt  
ANZBL-01A023457  
Erscheinungsort Steyr  
17. Februar 2010  
35. Jahrgang

# 100

## RiS - Breitband Kombi

Ob draußen im Kalten oder drinnen im Warmen  
- mit RiS überall erreichbar!



**Unbegrenzt Broadband Internet**  
+ Festnetztelefon + mobiles Telefon + gratis WLAN

myDSL Broadband Internet  
bis zu 8.192 / 768 kbit/s  
unlimitierte Datenmenge  
Gratis WLAN - Drahtlosverbindung

myFON light günstige Festnetztelefonie  
YOUTALK Wertkartenhandy  
um 4,9 Cent in alle Ö - Netze  
und ab 3 Cent ins Ausland, Handy ab 39EUR

**TIEFSTPREIS!**

Da fängt selbst das Eis  
zu brennen an!

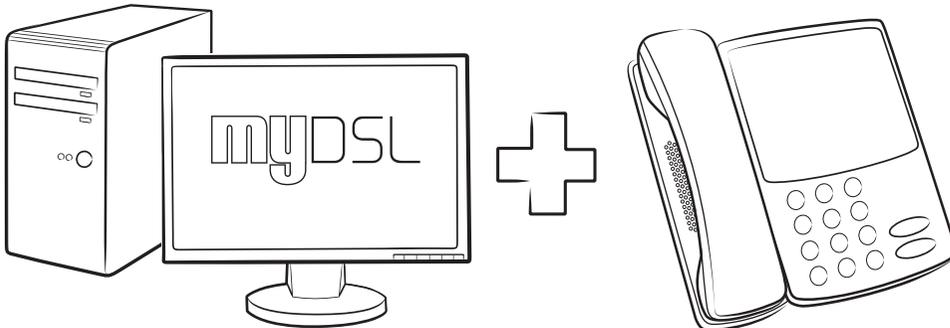


# 9,90

inkl. MwSt./Monat  
Preis gilt für die ersten 3 Monate, danach myDSL 19,90

## RiS - Breitband MEGA Kombi

Surfen und Telefonieren ohne Limits und gleichzeitig Geld sparen!



**HIGHSPEED Internet + Telefon Flatrate + gratis WLAN**

myDSL Broadband Internet  
bis zu **20.000** / 1.024 kbit/s  
unlimitierte Datenmenge

myFON Flat digitale Telefonie  
GRATIS ins Österreichische Festnetz  
Telefonanschluss für analoges Telefon

**20MBIT/S**  
+  
**GRATIS**  
ins  
**Ö-Festnetz\***

# 24,90

inkl. MwSt./Monat  
Preis gilt für ein RiS Vertragslebenslang

\*Ausgenommen Mehrwertnummern.  
Kommerzielle Nutzung ausgeschlossen.

## GRATIS VOR ORT HERSTELLUNG



**Internet für Unterwegs**  
myMData inkl. 500MB  
um **3 EUR** / Monat

Gleich informieren unter 07252/86186 - 0  
oder im Internet auf [www.ris.at](http://www.ris.at)

RiS GmbH  
Internet - Lösungen und Dienstleistungen  
Ing.-Kaplan-Gasse 1, 4400 Steyr





Die Seite des

## Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen  
und Steyrer!*

„Nur wer an die Zukunft glaubt, glaubt an die Gegenwart“. Diesem Leitsatz kommt in so schwierigen Zeiten wie jetzt besondere Bedeutung zu. Ist doch ein positives Gestalten in Krisenzeiten nur dann wirkungsvoll möglich, wenn man überzeugt davon ist, dass es auch wieder besser wird, dass man die Probleme auch lösen kann.

Wir wissen nicht, wie lange die Krise dauern wird. Wir wissen auch nicht, was noch auf uns zukommt. Wir wissen nur, dass die kommenden zwei oder drei Jahre in allen gesellschaftlichen Bereichen sehr schwierig werden. Mit Angst vor der Zukunft kann man aber keine Probleme lösen. Deshalb brauchen wir Optimismus und Vertrauen in unsere Stärken.

Wir haben die Krise nicht verursacht, wir haben nicht spekuliert und keine Millionen versenkt. Deshalb sind wir als Stadt auch nicht bereit, die Belastungen, die sich aus der aktuellen wirtschaftlichen Situation ergeben, alleine zu tragen. Wir fordern daher mit allen anderen österreichischen Kommunen, dass die Städte und Gemeinden von den enormen Kosten im Sozialbereich entlastet werden und der Finanzausgleich zugunsten der Kommunen gerechter gestaltet wird. Der Steyrer Gemeinderat hat vor kurzem eine dementsprechende Resolution an die Bundesregierung, den Bundeskanzler, den Finanzminister und das Land Oberösterreich gerichtet.

Was unsere Hausaufgaben als Stadtverwaltung betrifft, werden wir sofort mit einer Aufgaben- und Personalreform beginnen. Unser Ziel dabei: Spar-Potenziale auszuloten und die Effizienz noch weiter zu steigern. Wir werden das breite Leistungsspektrum der Stadt hinterfragen und höchst wahrscheinlich in Teilbereichen auch reduzieren müssen. Ich verspreche Ihnen aber, dass wir unsere Stadt nicht kaputtsparen werden. Wir wollen auch in Zukunft unseren Bürgern ein Service-Angebot auf hohem Niveau anbieten und als Stadt auch weiterhin unsere Aufgabe als wichtiger Investor und Wirtschaftsmotor erfüllen.

### Projekte und Investitionen fortsetzen

So werden wir heuer unter anderem die letzte Stufe unseres Hochwasser-Schutzprojektes umsetzen. Wir bauen bereits seit Sommer des Vorjahres ein Alten- und Pflegeheim sowie 30 Wohneinheiten für betreutes Wohnen auf der Ennsleite. Heuer wird der Bau der Volksschule Resthof fertig. Für das neue Alten- und Pflegeheim auf dem Tabor wird im Frühjahr der Architekten-Wettbewerb ausgeschrieben. Ganz oben auf unserer Liste stehen auch die Straßen-großprojekte Westspange sowie Tabor- und Posthofknoten. Für den Bau dieser beiden Großvorhaben brauchen wir allerdings die Unterstützung des Landes Oberösterreich. Finanziell vorgesorgt haben wir bereits für den Bau einer Rechtsabbiegespur bei der ehemaligen Forum-Kreuzung von Garsten kommend Richtung Stadtzentrum. Ich denke, dass das Land bei diesem Projekt mitzieht.

### Privatunternehmen investieren in Steyr

Wir haben das Glück, dass in unserer Stadt nicht nur die großen Industriebetriebe investieren (die MAN Nutzfahrzeuge AG realisiert beispielsweise gerade mit einem Millionen-Invest ein „Fahrerhaus-Kompetenzzentrum“), sondern auch Handels- und Dienstleistungsbetriebe am Standort Steyr sehr aktiv sind. „Ermöglichen und nicht verhindern“, lautet in diesem Zusammenhang unsere Devise, und unsere Fachleute bemühen sich unter anderem intensiv, die erforderlichen Verfahren so rasch wie möglich abzuwickeln. Nur einige aktuelle Beispiele: Vor kurzem haben wir ein großes Areal an der Ennser Straße Richtung Gleink für den Neubau des Heimwerker-Fachmarktes Bauhaus umgewidmet, an der Kreuzung Marlen-Haushofer-Straße/Ennser Straße errichtet der Lebensmittel-Diskonter Lidl in Rekordtempo ein neues Geschäftslokal. Und auch das EDV-Unternehmen Systema baut an der Bahnhofstraße groß aus. Dazu wird das ehemalige Gebäude des Schuhhauses Fördermayr durch einen großzügigen, modernen Neubau ersetzt. Diese Vorhaben zeigen beispielhaft, dass der Wirtschafts-Standort Steyr von den Unternehmen hoch geschätzt wird und wir daher trotz aller Probleme an die Aufgabenstellungen im neuen Jahr mit Zuversicht und Optimismus herangehen können.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl

Bürgermeister der Stadt Steyr

## Highlights Seite

Rückblick und Vorschau beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters	4/5
Anmeldung in den städtischen Kindergärten und Horten	8
Volkshochschule: Anmeldungen noch möglich	11
Reportage: Gelungene Sanierungen	12-14
Ehrung Steyrer Staats- und Landesmeister	28
Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit	33

# Neujahrsempfang des Bürgermeisters

## Nur wer an die Zukunft glaubt, glaubt an die Gegenwart

**W**itte Jänner folgten zahlreiche Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Verwaltung sowie Vertreter der Kirche und der Medien der Einladung von Bürgermeister Gerald Hackl zum traditionellen Neujahrsempfang im Rathaus-Festsaal. Der Stadtchef blickte dabei auf die Projekte des Vorjahres zurück und stellte die wichtigsten Vorhaben für das heurige Jahr vor. Hier Auszüge aus seiner Festrede:

„Wir wissen nicht, wie lange die Krise noch dauert. Wir wissen nicht, ob es nicht schlimmer kommt. Wir wissen nur eines, das nächste und auch die nächsten zwei, drei Jahre werden sehr, sehr schwer werden. Wir werden unser Steyr nicht kaputtsparen und die Leistungen für unsere Bürger nicht auf ein Minimum zurückfahren. Wir wollen unseren Bürgern ein möglichst breit gefächertes und gutes Service- und Dienstleistungsangebot bereitstellen. In Projekten ausgedrückt heißt das, dass wir in diesem Jahr unter anderem die dritte und letzte Stufe unseres Hochwasserschutzprojektes realisieren werden. Weiter zügig vorantreiben werden wir die Errichtung des Alten- und Pflegeheims Ennsleite sowie den Bau der 30 Wohneinheiten für betreutes Wohnen. Abschließen werden wir heuer den Neubau der Volksschule Resthof. Für das neue Alten- und Pflegeheim Tabor wird im Frühjahr ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben werden. Weiter auf der Dringlichkeitsliste stehen die Straßengroßprojekte Westspange sowie Tabor- und Posthofknoten. Ebenfalls weiter vorantreiben wollen wir 2010 die Weiterentwicklung unseres Wirtschaftsparks Stadtgut. Wie Sie an diesen wenigen Beispielen erkennen können, wird uns die Arbeit auch in diesem Jahr nicht ausgehen. Im Gegenteil, wir werden uns alle noch mehr anstrengen müssen. Wir werden noch genauer kalkulieren müssen. Wir werden vor allem aber auch eines müssen: nämlich unsere Wünsche und Forderungen der wirtschaftlichen Realität anpassen.“



ungsangebot bereitstellen. In Projekten ausgedrückt heißt das, dass wir in diesem Jahr unter anderem die dritte und letzte Stufe unseres Hochwasserschutzprojektes realisieren werden. Weiter zügig vorantreiben werden wir die Errichtung des Alten- und Pflegeheims Ennsleite sowie den Bau der 30 Wohneinheiten für betreutes Wohnen. Abschließen werden wir heuer den Neubau der Volksschule Resthof. Für das neue Alten- und Pflegeheim Tabor wird im Frühjahr ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben werden. Weiter auf der Dringlichkeitsliste stehen die Straßengroßprojekte Westspange sowie Tabor- und Posthofknoten. Ebenfalls weiter vorantreiben wollen wir 2010 die Weiterentwicklung unseres Wirtschaftsparks Stadtgut. Wie Sie an diesen wenigen Beispielen erkennen können, wird uns die Arbeit auch in diesem Jahr nicht ausgehen. Im Gegenteil, wir werden uns alle noch mehr anstrengen müssen. Wir werden noch genauer kalkulieren müssen. Wir werden vor allem aber auch eines müssen: nämlich unsere Wünsche und Forderungen der wirtschaftlichen Realität anpassen.“



Helmut Gebeshuber (links) und Pfarrer Dr. Alexander Kronsteiner



Der Dietacher Bürgermeister Johannes Kampenhuber (links) und Mario Pramberger (Leiter der Wirtschaftskammer Steyr)



Auf dem Foto (v. l.): Mag. Dieter Ahamer und Herold Barbato (Geschäftsführer Burg Design)



Die Altbürgermeister Heinrich Schwarz, Franz Weiss und David Forstenlechner sowie die beiden Vizebürgermeister Walter Oppl und Gerhard Bremm (v. l.)

Fotos: Paul Hamm GmbH



Auf dem Foto (v. l.): Prof. Karl Mostböck, Gerda Weichsler-Hauer (2. Landtagspräsidentin), Landesrat Dr. Hermann Kepplinger, Bürgermeister Dr. Peter Koits (Wels), Nationalrat Ing. Kurt Gartlehner, DI (FH) Gerhard Wölfel (BMW)

Bürgermeisterin Maria Theresia Traunik (St. Ulrich) und Garstens Bürgermeister Mag. Anton Silber



Fotos: Paul Hamm GmbH



DI (FH) Gerhard Wölfel, Chef von BMW in Steyr, dankte im Namen aller Festgäste für die Einladung zum traditionellen Neujahrsempfang im Steyrer Rathaus. „Steyr ist einer der wichtigsten Industrie-Standorte des Landes. Es ist eine Freude, in Steyr zu sein und es macht Spaß, jeden Tag in die Firma zu gehen“, sagte DI Wölfel bei seiner Ansprache.



DI Hans Balba (Vorstandsdirektor Ennskraft) und Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer (rechts)



Christopher Buzas (Oö. Nachrichten) und Siernings Bürgermeister Manfred Kalchmair (rechts)



Martin Hornhuber (Bezirksgeschäftsführer SPO Steyr) und Sabine Thöne (Bezirksrundschaue)



Auf dem Foto (v. l.): Stadtrat Wilhelm Hauser, Jörg Rigger (Wohnbau 2000), Mag. Christian Köck (Vorstandsdirektor Ennskraft), DI Feinhard Moser (MAN).



Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Verwaltung sowie Vertreter der Kirche und der Medien folgten der Einladung zum Neujahrsempfang im Rathaus-Festsaal.

Foto unten (v. l.): Dir. Dr. Johann Weiwurm (Raiffeisenbank Region Steyr), Helga Freidhager (Leiterin Alten- und Pflegeheim Münichholz), Mag. Heinz Kosma (Kfm. Direktor LKH Steyr)

SKF-Vorstandsdirektor Ing. Franz Hammelmüller (links) und HTL-Direktor DI Dr. Franz Reithuber



## Abschied von Walter Moser



Foto: privat

Der bekannte Steyrer Oberschulrat Walter Moser (Bild) ist im Alter von 81 Jahren gestorben. Von 1967 bis 1973 war er Mitglied des Steyrer Gemeinderates. Während seiner

zwölfjährigen Tätigkeit als Direktor wurde die Hauptschule Ennsleite die erste Ganztagschule in Österreich. Besonders verdient gemacht hat sich Walter

Moser um den Sport in Steyr. Er war jahrzehntelang bei Fußball- und Tennisvereinen als engagierter Funktionär tätig und arbeitete als Journalist bei verschiedenen Tages- und Wochenzeitungen sowie beim ORF und bei der Austria Presse Agentur.

Walter Moser wurde u. a. mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Landes OÖ für Sportfunktionäre ausgezeichnet; die Stadt Steyr würdigte seine Verdienste mit der Verleihung des Sportehrenzeichens in Gold.

## Antrag auf Gratisstrom

Um die Strompreiserhöhung abzufangen, gibt es die Möglichkeit, bis 31. März um Freistromtage anzusuchen. Dies gilt für alle Kunden der Energie AG bzw. der Linz AG. Wer etwa Ausgleichszulage, Sozialhilfe oder Heizkostenzuschuss bezieht, kann ein Freistrommonat beantragen. Die oö. Arbeiterkammer (AK) hat die Freistromtage bzw. das Freistrommonat bei den Elektrizitätsanbietern erwirkt. Der Weg zu diesen Unterstützungen ist einfach: Das Formular gibt es unter diesem Web-Link: [www.arbeiterkammer.com/bilder/d115/Freistrom\\_Antragsformular.pdf](http://www.arbeiterkammer.com/bilder/d115/Freistrom_Antragsformular.pdf). Eingereicht werden die Formulare entweder online im Internet, per Brief oder per Fax.

## Technologie Manufaktur Steyr stellt Weichen für die Zukunft

Die Technologie Manufaktur Steyr stellt Weichen für die Zukunft. Gemeinsam mit Partnern aus Forschung, Entwicklung und Engineering soll ein Kompetenzknoten von internationalem Rang entstehen, der nachhaltige Impulse für den Standort liefert. Den ersten Schritt dazu stellt eine Machbarkeitsuntersuchung dar, die vom Verein FAZAT, dem Land Oberösterreich und dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technik finanziert wird. Koordiniert vom TIC Steyr und der Oö. Clusterland GmbH werden mehr als 50 Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft zukünftige Schwerpunkte thematisieren, un-

terstützt von Partnern und Forschungseinrichtungen aus ganz Österreich. Vier Arbeitsgruppen sollen in einem einjährigen Prozess Vorschläge für Maßnahmen und

Die Technologie Manufaktur Steyr soll ein Kompetenzknoten von internationalem Rang werden. Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft werden zukünftige Schwerpunkte thematisieren. Auf dem Bild bei der Präsentation des Zukunftsprogramms (v. l.): TIC-Geschäftsführer Walter Ortner, Landesrat Viktor Sigl, Bürgermeister Gerald Hackl.

neue Projekte, Partnerschaften und Strategien in den Feldern Anwendungslabor, Qualifizierung, Produktion und Organisation entwickeln.



Foto: Markovsky

## Steyrer Tourismusverband auf Touristik-Messe in Wien

Die Romantik- und Christkindlstadt Steyr präsentierte sich auch dieses Jahr wieder auf der „Austrian Central European Travel Business (ACTB) 2010“, der

größten Messer für Reiseveranstalter in Wien. Tourismusdirektorin Eva Pötzl erhielt dabei tatkräftige Unterstützung von Steyrer Hoteliers und von Vertretern des National-

parks Kalkalpen. Die ACTB ist die größte Incoming-Messe Österreichs und zieht zahlreiche Besucher von Deutschland über Italien bis Amerika und Kanada an. Ungebrochen groß ist nach wie vor die Nachfrage nach Steyr als „Christkindlstadt“ und dem Adventangebot 2010. Nicht nur die bestehenden Kontakte konnten durch die Präsentation der Romantikstadt Steyr gepflegt werden, durch den gelungenen Auftritt wurden auch neue Zielgruppen angesprochen.



Foto: TVB Steyr

Auf dem Foto (v. l. n. r.): Tourismusdirektorin Eva Pötzl, Erich Bürger (Werndlhof), Isabella Viertler (Hotel Minichmayr), die Steyrer Wasserfrau, Tourismusobmann Hans Mader, Karl Schweinschwaller (Wirt im Feld), Regina Neuzil und Georg Baumgartner (Hotel Christkindlwirt), Fritz Kirchmair (Parkhotel Styria), Alois Wick (Nationalpark Kalkalpen).



**V**izebürgermeister Gunter Mayrhofer (Wahlbündnis ÖVP-Bürgerforum) ist im Stadtsenat für kulturelle Angelegenheiten, die Erwachsenenbildung, den Tourismus sowie den Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

**A**ls neuer Referent des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung (RHV) darf ich Ihnen heute auch diesen innovativen Bereich vorstellen und näherbringen.

Die Nutzung erneuerbarer Energie und damit Schonung fossiler Energieträger ist in aller Munde. Der Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung beschreitet diesen Weg schon seit Bestehen der Zentralen Kläranlage. Das beim Ausfalten des Klärschlammes entstehende Faulgas wird zur eigenen Energieversorgung genutzt. Einerseits wird daraus Wärme erzeugt, andererseits Strom, um den eigenen Energiebedarf weitgehend abzudecken. Abhängig von jeweiligen Betriebszuständen wird überschüssige Wärme über eine Nahwärmeleitung einem Steyrer Unternehmen geliefert, Stromüberschüsse werden ins Netz eingespeist.

Für diese Innovationen erhielt der Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung bereits 1998 den Umweltschutzpreis des Landes Oberösterreich und des Landes Niederösterreich.

Nichtsdestotrotz gibt es auch Betriebszustände, die ein Ankaufen von Fremdenergie – Erdgas bzw. Strom – notwendig machen. Die Weichen zur Nutzung erneuerbarer Energieträger sind beim RHV seit langem gestellt und werden genutzt. Die Herausforderung ist nun die Steigerung der Energieeffizienz bei der Klärgasproduktion. So wird derzeit an Optimierungsmaßnahmen gearbeitet, die eine Steigerung der Energieeffizienz beim Klärgas um ca. 30 Prozent zum Ziel haben. Den ersten Berechnungen zufolge stehen den zu erwartenden Investitionskosten dabei Einsparungen in etwa gleicher

Höhe im ersten Jahr gegenüber. Nicht nur die wirtschaftliche Betrachtung, sondern viel mehr der ökologische Aspekt im Sinne eines nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen unterstreichen die ambitionierten Vorhaben des RHV.

### Tourismus

Nach einer sehr schwierigen ersten Jahreshälfte konnten wir die Nächtigungszahlen ab September wieder sehr positiv entwickeln. Der Steyrer Tourismus ist sehr stark vom Geschäftstourismus und damit von der Konjunktur abhängig. 2008 wurden mehr als 60 Prozent der Nächtigungszahlen durch die Wirtschaft getätigt und daher hat uns 2009 die Finanzkrise sehr stark getroffen. Minus 20 Prozent in den ersten Monaten ließen uns sehr schnell reagieren. In einigen Workshops mit Betroffenen und Mitarbeitern legten wir eine neue Struktur fest. Der Bereich MICE (Meetings, Incentives, Congress und Events) wird unter der Führung der stellv. Tourismus-Direktorin Frau Renée Kohl zu einem eigenen Profit-Center entwickelt und betreut die Geschäftstouristen und Veranstaltungen. Die Tourismus-Direktorin Eva Pözl wird einen absoluten Schwerpunkt im klassischen Tourismus entwickeln. Die Abhängigkeit vom Geschäftstourismus muss verringert werden und Steyr als Destination für Kurzurlaube neu positioniert werden. Mit dieser Strategie und unserem Hauptzupferd – dem Weihnachtstourismus – ist es uns gelungen, trotz Krise ab September Pluszahlen zu schreiben und im Dezember mit +10,3 Prozent gegenüber 2008 ein tolles Ergebnis zu erzielen. Gratulation an alle Beteiligten und die Mitarbeiter im Tourismusverband unter Obmann Hans Mader.

Auch die Tagestouristen besuchten in der Weihnachtszeit Steyr häufiger, wenngleich wir feststellen mussten, dass die Kaufkraft geringer war. In Summe waren jedoch der Handel und die „Christkindl-Akteure“ trotzdem zufrieden. 12.380 Besucher im Weihnachtsmuseum und bei der Erlebnisbahn zeigen, wie wichtig diese Einrichtung für den Tourismus ist. 18.000 Besucher und damit 5 Prozent mehr als 2008 waren im Wallfahrtsort Christkindl und 230 Busse und 80 Gruppen besuchten die dortige Krippenausstellung. Auch die Steyrtal Museumsbahn hatte mit 20.000 Besuchern wieder einen tollen Erfolg.

Nicht mehr wegzudenken ist der von LAC Amateure unter Fritz Steinparz organisierte Christkindllauf auf der Promenade. Mehr als 400 Starter aus ganz Österreich und Europa trugen die Kunde von der Christkindlstadt Steyr hinaus.

Auch das Sonderpostamt Christkindl konnte mit mehr als 2 Mio. Briefsendungen überaus erfolgreich abschließen. Einen neuen Besucherrekord hatten die Briefmarken-

freunde mit ihrer Ballonfahrt des Nikolaus der Sonthofner Ballonfahrer. 2010 gibt es ein großes Jubiläum – 50 Jahre Christkindler Ballonstart. Wir freuen uns schon darauf. Der Krippenbauverein mit Paul Pfaffenbichler und der Familie Dr. Mayer, Garsten, war für Steyr mit einer Krippen-Sonderausstellung in Selestat, Frankreich, und konnte mit 10.000 Besuchern einen tollen Erfolg feiern. Ebenfalls sehr positiv schlossen der Christkindlmarkt auf der Promenade und der Adventmarkt auf dem Stadtplatz ab. Mit ihrem tollen Programm (organisiert von der Kulturabteilung der Stadt Steyr unter Dr. Zineder) begeisterten sie jung und alt. Nun laufen bereits die Vorbereitungen für 2010, die Nachbesprechungen haben bereits stattgefunden.

### Kultur

Erfreuliches darf ich Ihnen als neuer Kulturreferent der Stadt Steyr mitteilen. Trotz Wirtschaftskrise wurden die Subventionen für Steyrer Vereine nicht gekürzt, sondern gelangen in selber Höhe wie 2009 zur Auszahlung. Ein wichtiger Beitrag für die Kulturschaffenden und die Künstler.

Eine positive Änderung gibt es auch beim gemeinderätlichen Kulturausschuss mit der neuen Vorsitzenden Frau MMag. Michaela Frech. Bei seinen Sitzungen besucht der Ausschuss Steyrer Künstler und Vereine. Startschuss ist mit dem Verein AKKU. Nach der Präsentation der Vereine wird als erster Tagesordnungspunkt ein Vertreter des Kulturbeirates referieren. Damit öffnet sich der Kulturausschuss, lässt sich aus erster Hand informieren und tritt in den Dialog mit den Mitgliedern des Kulturbeirates. Nicht nur Subventionen und finanzielle Hilfe sind Unterstützung für die Kultur, auch Anerkennung, Wertschätzung und das Bewusstsein, dass Kultur auch für die Stadt Steyr ein unverzichtbarer Bestandteil des öffentlichen Lebens darstellt, sind Hilfe und Unterstützung für die Künstler und Vereine. Wir sind noch lange nicht am Ziel, aber ein chinesisches Sprichwort sagt: "Der Weg ist das Ziel".

Nicht verhindern konnte ich als Kulturreferent, dass der letzte erhalten gebliebene Teil des Stadtgrabens an eine Tageszeitung verkauft wurde. Dieser kulturhistorische, öffentliche Besitz ist nur mehr vom öffentlichen Weg (der erhalten bleibt) zu sehen. Betreten, befühlen oder wie beim Schubertfestival 2009 bespielen (von der Sängerkunst Steyr) wird man ihn nicht mehr können. Unwiderruflich verloren für die Öffentlichkeit. Trotz dieses Rückschlags freue ich mich über meine neue Aufgabe und hoffe, Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, bei vielen Kulturveranstaltungen zu treffen.

# Anmeldezeit in den städtischen Kindergärten und Horten

## Tag der offenen Tür am 25. Februar

**A**m **Do, 25. Februar**, haben Eltern und Kinder die Möglichkeit, **von 9 bis 16 Uhr** die städtischen Kindergärten und Horte zu besichtigen (Kindergarten Gleink von 13 bis 16 Uhr). Sie erhalten allgemeine Informationen und können sich bei den Leiterinnen und den Pädagoginnen über die Schwerpunkte der einzelnen Betriebe informieren.

### Vormerkwoche für das Kindergarten- und Hortjahr 2010/2011

Die **Einschreibungen** sind in der Zeit **von Mo, 8. März, bis Fr, 12. März**, direkt im jeweiligen Betrieb möglich und werden in dieser Woche täglich **zwischen 8 und 13 Uhr**, am **Mi, 10. März, auch bis 17 Uhr** entgegengenommen.

Die Eltern werden ersucht, ihr Kind zur Neueinschreibung mitzunehmen.

Die ausgefüllten Formulare sind bis spätestens **Fr, 19. März**, bei der Kindergarten- bzw. Hortleitung abzugeben. Zwischen **19. und 23. April** erhalten die Eltern eine schriftliche Mitteilung über die Aufnahme.

Das Kindergarten- und Hortjahr 2010/2011 beginnt am **Montag, 30. August 2010**.

### Organisationsformen und Öffnungszeiten

- **Ganztageskindergarten kurz (GTK):**  
Mo bis Fr | 7–13 Uhr
- **Ganztageskindergarten mittel (GTM):**  
Mo bis Fr | 6.30–16 Uhr
- **Ganztageskindergarten lang (GTL):**  
Mo bis Fr | 6.30–18 Uhr
- **Hort (für schulpflichtige Kinder):**  
Mo bis Fr | 10.30–18 Uhr

### Städtische Kindergärten und Horte

#### Städtische Kindergärten GTK, GTM:

- **Stadtteil Resthof:**  
Dieselstraße 15 (Tel. 575-1305),  
Grandyplatz 4a (Tel. 575-351)
- **Stadtteil Gleink:**  
Gleinker Hauptstraße 12 (Tel. 575-1307)
- **Stadtteil Ennsleite:**  
Marxstraße 15 (Tel. 575-1312)
- **Stadtteil Reichenschwall:**  
Stelzhammerstraße 11 (Tel. 575-1301)

#### Städtische Kindergärten GTK, GTM, GTL:

- **Stadtteil Ennsleite:**  
Wokralstraße 5 (Tel. 575-1311)
- **Stadtteil Münichholz:**  
Punzerstraße 1 (Tel. 575-308),  
Leharstraße 23 (Tel. 72799)
- **Stadtteil Tabor:**  
Blümelhuberstraße 21 (Tel. 575-1304)
- **Stadtteil Resthof:**  
Resthofstraße 39 (Tel. 575-1333)
- **Stadtteil Wehrgraben:**  
Wehrgrabengasse 83a (Tel. 575-314)

#### Städtische Horte:

- **Stadtteil Münichholz:**  
Punzerstraße 1 (Tel. 575-308),  
Leharstraße 23 (Tel. 72799)
- **Stadtteil Wehrgraben:**  
Wehrgrabengasse 83a (Tel. 575-314)
- **Stadtteil Ennsleite:**  
Wokralstraße 5 (Tel. 575-1311)
- **Stadtteil Resthof:**  
Prof.-E.-Grandy-Platz 4a (Tel. 575-351)

## Verein Drehscheibe stellt sich vor

**A**m **Fr, 19. März**, findet **ab 14 Uhr** im Verein Drehscheibe Kind (Promenade 12, Tel. 48099) ein Tag der offenen Tür statt. An diesem Tag kann man sich ausführlich über das Angebot der Drehscheibe informieren, ab **15 Uhr** kommt zu jeder vollen Stunde der Kasperl auf Besuch.

## Kinderbetreuung an der BAKiP

**D**ie **Anmeldung bzw. Einschreibung** für den **Übungs Kindergarten und Übungshort** der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik Steyr (BAKiP, Neue-Welt-Gasse 2, E-Mail: bakip.steyr.ugk@eduhi.at, www.bakip-steyr.at) für das Schuljahr 2010/11 findet **von 22. bis 26. Februar** in der Zeit **von 8 bis 13 Uhr** statt. Um telefonische Terminvereinbarung unter 46288/14 wird ersucht. Folgende **Betreuungsmöglichkeiten** werden angeboten: Drei Regelkindergartengruppen, eine integrativ geführte Kindergartengruppe, eine Hortgruppe (Betreuung von Volksschülern der 1. bis 4. Klasse).

## Abenteuer Mathematik Kurse für helle Köpfe

**V**iele klassische und neue Rätsel lassen die Teilnehmer der **Semester-Kurse** der „Kopfakrobaten“ die Faszination von Mathematik und Physik erleben. Spielerisch werden sie an ein tieferes Verständnis herangeführt. Dadurch können die Kinder die zugrunde liegenden Prinzipien im wahren Sinne des Wortes „be-greifen“! Wer z. B. öfter zum Mond hinaufschaut, wird schnell beobachten, dass dieser jeden Tag etwas später aufgeht. Aber um wie viel? Das kann man sich selbst ganz einfach überlegen. Weitere spannende Rätsel werden im Laufe des Semesters behandelt. Für das **Sommersemester** bieten die „Kopfakrobaten“ den Kurs Pfiffikus II für Volksschüler (3./4. Klasse) an. Die sechs wöchentlichen Einheiten zu je 1,5 Stunden finden **ab der zweiten Märzwoche** jeweils am **Do von 16 bis 17.30 Uhr** im Gymnasium Michaelerplatz statt. Der Besuch der ersten Einheit am **Do, 11. März**, ist unverbindlich und kostenlos – also einfach kommen und schnuppern. Wenn das Wetter mitspielt, treffen sich die Teilnehmer auch wieder zu einem abendlichen Sterneschauen. **Nähere Informationen** über das Angebot der Kopfakrobaten gibt es auf [www.SteyrerBrains.at](http://www.SteyrerBrains.at) bzw. unter Tel. 0650/2804571 (Mag. Goerzen).

## Stadt vergibt Plätze in Studentenheimen

**D**ie Stadt Steyr hat in **Wien, Linz, Graz, Leoben, Kapfenberg, Salzburg und Innsbruck** Einweisungsrechte für Heimplätze angekauft. Diese **Heimplätze** werden je nach Verfügbarkeit **Studentinnen und Studenten, die ihren Hauptwohnsitz in Steyr haben**, zugewiesen. Die Reihung der Zuteilungsbewerber erfolgt nach sozialen Gesichtspunkten. Um Bewerbern die Antragstellung auf Zuweisung eines Heimplatzes zu erleichtern, können die benötigten Anträge von der Homepage der Stadt Steyr heruntergeladen werden: [www.steyr.at](http://www.steyr.at) → eGovernment → Schüler, Studenten, Familie → Antrag auf Zuweisung eines Heimplatzes aus dem Kontingent der Stadt Steyr. Die **Ansuchen** samt erforderlichen Beilagen können an den Magistrat Steyr, Fachabteilung Schule und Sport, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, gesendet oder während der Dienstzeiten abgegeben werden. **Abgabefrist ist der 30. April 2010**. Die Antragsteller werden nach Zuteilung der Heimplätze schriftlich verständigt. **Auskünfte** erhält man bei Frau Monika Hawlicek von der Magistrats-Abteilung für Schule und Sport, Tel. 575-374, Fax: -372 Dw., E-Mail: [schule@steyr.gv.at](mailto:schule@steyr.gv.at).



## Stadtrat **Wilhelm Hauser**

**S**tadtrat Wilhelm Hauser (SP) ist im Stadtsenat für die Stadtwerke, die kommunalen Dienstleistungen und die Stadtgärtnerei, den Umweltschutz, den Versorgungsbetriebeverbund und den Wasserverband „Region Steyr“ sowie die Mülldeponie verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er über Neuigkeiten aus seinen Ressorts:

### **Eislaufplatz findet großen Anklang**

Großen Anklang findet bei den Besuchern das neu errichtete und behindertengerecht ausgestattete Garderobengebäude des Eislaufplatzes mit neuen Toiletten, Buffet und Selbstbedienungsgarderobe. Durch die Überdachung der Eisfläche ist das Eislaufvergnügen zudem witterungsunabhängig. Die **Eislaufsaison** ist voll im Gange. Sie hat am 26. Oktober 2009 begonnen und **dauert noch bis 7. März**. Durchschnittlich 10 Prozent mehr Besucher nutzen die erneuerte Anlage.

Der **Eislaufplatz** hat für den Publikumslauf an folgenden Tagen **geöffnet**: Mo von 14 bis 17 Uhr; Di von 9 bis 12 und 14 bis 20 Uhr; Mi, Do und Fr von 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr; Sa, So, Feiertag von 14 bis 20 Uhr. Während der **Semesterferien** (15. bis 19. Feb.) ist der Eislaufplatz in der Mittagszeit **durchgehend geöffnet**.

Der Steyrer Eislaufplatz wird von Jung und Alt sehr gerne genutzt. Das neue Garderobengebäude kommt sehr gut an, was die gesteigerten Besucherzahlen belegen.



### **Winterdienst- und Straßenreinigung**

Trotz der bisherigen geringen Schneemengen ist auch in diesem Winter der städtische Winterdienst wieder entsprechend gefordert. Besonders der häufige Wechsel zwischen Frost und Tau verursacht immer wieder – meistens in den frühen Morgenstunden und am späten Abend – kurzfristige Fahrbahnglätte und damit umfangreiche Einsätze der Streufahrzeuge und der Winterdienstmannschaft. Bei verlässlichen Wetter- und Niederschlagsprognosen wird daher auch versucht, durch vorbeugende Feuchtsalzstreuung bereits die Entstehung von Glatteis zu verhindern. Dabei wird auf den Hauptverkehrsstrecken, Autobuslinien und kritischen Bergstrecken mit technisch hochwertigen Geräten ein Salz-Solegemisch aufgebracht. Durch den gezielten, genau dosierten Streusalzeinsatz kann auch die Belastung angrenzender Grünflächen gering gehalten und gleichzeitig eine hohe Verkehrssicherheit erreicht werden.

Insgesamt stehen für einen großflächigen Winterdienstseinsatz bis zu **15 eigene und angemietete Großfahrzeuge** sowie **10 Kleingeräte** zur Verfügung. **45 Mitarbeiter** des städtischen Wirtschaftshofes und der Stadtgärtnerei stehen bereit, um sowohl den maschinellen Einsatz als auch die händische Schneeräumung und Streuung ordnungsgemäß durchzuführen und so eine möglichst gefahrlose Benutzung des 240 km langen Straßennetzes von Steyr zu gewährleisten.

Nach dem Ende des Winters und der Frostperiode wird unverzüglich mit der Straßenreinigung und -instandsetzung begonnen, mit dem Ziel, die Spuren des Winters so rasch wie möglich zu beseitigen. Beinahe rund um die Uhr wird mit Unterstützung von leistungsfähigen Kehrmaschinen versucht, die **Frühjahrskehrung** in ca. 4 Wochen durchzuführen. Um auch die Reinigung von Parkspuren und Parkplätzen vornehmen zu können, werden bei Bedarf kurzfristig Halteverbote aufgestellt. Ich möchte bei dieser

Gelegenheit die Autofahrer dringend ersuchen, diese Verkehrszeichen zu beachten, die Parkflächen freizuhalten und somit auch dort eine ordnungsgemäße Säuberung zu ermöglichen.

### **Letzter Baum auf der Himmlitzer Streuobstwiese erhielt seinen Paten**



Zur Verschönerung des Landschaftsbildes entstand in der Unterhimmler Au die **Himmlitzer Streuobstwiese** mit 270 Obstbäumen. Der neue Hochwasserschutzdamm Unterhimmel wurde dadurch landschaftsprägend genutzt. Alte und außergewöhnliche Obstsorten der Region werden so erhalten. Seit dem vergangenen Jahr konnte man für die Bäume **Patenschaften** übernehmen. Kürzlich erhielt der letzte Baum – der Pfirsichbaum Mamie Ross – seinen Paten.

Der rege Zuspruch aus der Bevölkerung zu dieser Aktion zeigt, dass die Steyrerinnen und Steyrer eine positive Einstellung zu ihrer Umwelt haben und auch bereit sind, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Vielleicht genießen Sie bei einem Spaziergang in der Unterhimmler Au, am besten zur Zeit der Obstbaumblüte, diesen Ort der Ruhe und Erholung.

### **Münichholzer Wald**

Über die derzeitigen Schlägerungsarbeiten der kranken Eschen im Münichholzer Wald und die weiteren Auswirkungen wird im nächsten Amtsblatt berichtet.

45 Mitarbeiter des städtischen Wirtschaftshofes und der Stadtgärtnerei stehen für Schneeräumung und Streuung im Steyrer Stadtgebiet bereit.



# Turnmatte für Kindergarten und Hort Wehrgraben gespendet

Die Künstler der Steyrer Galerie „gallery4art“ organisierten eine Ausstellung ihrer Kunstwerke für einen guten Zweck. Von einem Teil des Erlöses wurde für den städtischen Kindergarten und Hort Wehrgraben eine große Turnmatte gekauft. Die Kinder und Pädagoginnen der städtischen Betreuungseinrichtung freuen sich sehr über die Spende und bedanken sich herzlich dafür.



Die Kinder vom städtischen Kindergarten Wehrgraben haben viel Spaß mit der neuen Turnmatte.

## Engagement für Hilfsprojekt

Im Oktober vergangenen Jahres fand das Benefizkonzert „Charity rockz“, organisiert von einer Maturaprojektgruppe der Handelsakademie Steyr (HAK), im Röda Steyr statt. Gespendet wurde für ein mazedonisches Ernährungsprojekt des Roten Kreuzes. Der Konzertabend wurde nicht zuletzt dank der freundlichen Unterstützung einiger regionaler Betriebe ein voller Erfolg. Die vier Bands „Crash 33“, „Conclave“, „The Speaking Tongues“ und „Four Roses“ sorgten für eine großartige Stimmung unter den zahlreich erschienenen Gästen. Nun konnte die Projektgruppe der HAK dem Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes, Dr. Urban

Schneeweiß, einen Scheck über 400 Euro übergeben. Dem Projektteam, bestehend aus den Schülern Maximilian Zita, Martin Niederhofer und Matthias Leitner wurde der Dank im Namen der Rotkreuz-Bezirksstelle Steyr-Stadt ausgesprochen. „Der finanzielle Erfolg, den das humanitäre Engagement dieser Schüler gebracht hat, wird unterstützend dazu beitragen, die Ernährung von Säuglingen und deren Müttern in einem Notstandgebiet von Mazedonien (Region Ohrid) nachhaltig zu verbessern, wo die Volksgesundheit substantiell bedroht ist“, so der Bezirksstellenleiter Dr. Urban Schneeweiß.



Foto: RK Steyr-Stadt

Übergabe der Spende für ein Ernährungsprojekt des Rotes Kreuzes – auf dem Foto (v. l. n. r.): Maximilian Zita, Martin Niederhofer, Dr. Urban Schneeweiß und Matthias Leitner.

## Subvention für Kinderschutz-Zentrum

Das Kinderschutz-Zentrum Wigwam erhält von der Stadt für das Jahr 2010 eine Subvention in der Höhe von 45.000 Euro. Der Gemeinderat gab diesen Betrag frei. Das Kinderschutz-Zentrum im Haus Leopold-Werndl-Straße 36 ist eine Beratungs- und Therapieeinrichtung, die sich hauptsächlich mit den Themen Missbrauch und Gewalt an Kindern beschäftigt.

## Förderung für Kulturvereine

Der Kulturverein Röda erhält von der Stadt eine Förderung in Höhe von 40.000 Euro. Das Kulturzentrum Akku in der Färbergasse wird 2010 mit 30.000 Euro unterstützt. Der Gemeinderat gab diese Beträge frei.

## 8.000 Euro für Sucht-Vorbeugung

8.000 Euro bewilligte der Stadtsenat für das Suchtvorbeugungs-Projekt Flow. Bereits seit 2006 wird Flow in Steyr durchgeführt. Koordiniert wird das Projekt vom Verein Vital in Steyr. Flow macht präventive Jugendarbeit. Unter anderem sollen junge Menschen lernen, mit Drogen wie Alkohol bewusst und schadensfrei umzugehen.

# Volkshochschule Steyr: Anmeldungen noch möglich

Das Programm der Volkshochschule (VHS) der Stadt Steyr umfasst auch im Frühjahr 2010 wieder ein umfangreiches und attraktives Angebot. Man kann noch einige Restplätze buchen.

Freie Plätze gibt es noch bei den „Alltagsgeschichten Steyr“: Hier handelt es sich um Vorträge mit anschließender Exkursion zu verschiedenen Themen wie „Steyr im großen oberösterreichischen Bauernkrieg 1626“, „Wassernutzung und Wasserversorgung in Steyr in früheren Zeiten“ und „Adelige Schlösser und Ansitze in Steyr“.

Im EDV-Bereich sind bei den Kursen „Einstieg in die Computerwelt – Teil 2“ und beim Grundkurs in der Bildbearbeitung mit Photoshop Elements sowie bei „Digitale Fotos – was nun?“ und „Erstellen einer Powerpoint-Präsentation“ noch Anmeldungen möglich. Bei den Sprachen gibt es noch einige Restplätze bei Französisch- und Italienischkursen.

Im Bereich Kreativität gibt es in diesem Semester ein erweitertes Angebot an Koch-

kursen. Dieses reicht von traditionellen Schmankerln, leichter sommerlicher Küche, über Partybuffets, Schmarren, Strudel und feine Desserts bis hin zur italienischen Küche und zu interessanten Tipps zur Resteverwertung aus dem Kühlschrank. Restplätze gibt es außerdem bei Aquarell-, Acryl- und Aktmalkursen sowie bei den Kursen „Gestalten mit Speckstein“ und „Schnitzen“. Im Bereich Gesundheit, Bewegung und Sport werden spezielle Kurse für die Zeit während und nach der Schwangerschaft angeboten. Auch hier sind noch Plätze frei, ebenfalls bei verschiedenen Entspannungs- und Meditationskursen, Partnermassagekursen, Ismakogie, Tango Argentino oder Lateinamerikanischen Gesellschaftstänzen sowie beim Kurs „Bewegung und Spaß“ für Kinder.

Infos: im VHS-Büro, Rathaus, Stadtplatz 27, Tel. 07252/575-342 oder -388 Dw. oder im Internet auf [www.steyr.at/vhs](http://www.steyr.at/vhs).



Bei manchen Kursen der VHS kann man sich noch anmelden, z. B. bei den beliebten Kochkursen.

## Angebot des Integrationszentrums Paraplü Deutschkurse für Migranten

In der ersten Märzwoche starten im Integrationszentrum Paraplü wieder Deutschkurse für erwachsene Migrantinnen und Migranten.

Angeboten werden ein Alphabetisierungskurs (zwei Vormittage pro Woche) sowie Deutschkurse für Anfänger und Fortgeschrittene (ein Abend pro Woche). Die Kur-

se dauern bis Ende Juni. Die Kursgebühren betragen 60 Euro für die gesamte Kursdauer, das Kursbuch kostet 12,90 Euro.

**Persönliche Anmeldung:** Mo, Di und Do vormittags von 8 bis 12 Uhr im Integrationszentrum Paraplü, Stadtplatz 29 (Hinterhof), nähere Infos unter Tel. 41702-11.

## Tag der offenen Tür an der FH Steyr

„Zukunft zum Angreifen“ gibt es am **Fr, 12. März, von 9 bis 18 Uhr** beim Tag der offenen Tür der Fachhochschule Steyr (FH). An diesem Tag kann man sich über alle FH-Studienangebote und die vielseitigen Jobchancen informieren. Infos auf [www.fh-ooe.at/campus-steyr](http://www.fh-ooe.at/campus-steyr).

## Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Montag geschlossen | Dienstag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr Samstag: 9 bis 12 Uhr  
Bahnhofstraße 4 | Telefon 0 72 52 / 484 23 oder 575-350 | Fax 484 23-10  
[buecherei@steyr.gv.at](mailto:buecherei@steyr.gv.at) | [www.steyr.at/buecherei](http://www.steyr.at/buecherei)

Die Mitarbeiter der Stadtbücherei stellen interessante Bücher vor:

### Eva Rossmann

#### Leben lassen

#### Ein Mira-Valensky-Krimi

2009, Verlag Folio, 269 Seiten



Die alljährliche, große Literaturgala im Festsaal des Wiener Rathauses wird durch eine Bombendrohung abrupt unterbrochen. Hat der internationale Terror nun auch Wien erreicht? Unter

den illustren Gästen befindet sich der einflussreiche Fernseh-Guru Weis, der sich einen Preis für seinen neuen Ratgeber erwartet. Wenige Tage später verschwindet eine seiner spirituellen Anhängerinnen spurlos. Hatte sie Verdacht geschöpft über einen möglichen Zusammenhang zwischen ihrem Meister und dem Bombenalarm?

### Heinrich Steinfest

#### Gewitter über Pluto

2009, Verlag Piper, 422 Seiten

Lorenz Mohn, ein Mann mit perfektem Körper und nicht ganz so perfekter Seele, be-

greift im vierzigsten Jahr seines Lebens, dass er selbiges radikal ändern muss und beendet seine Karriere als Pornodarsteller. Inspiriert vom Anblick einer Kollegin, die mit Ruhe und Würde an einem Pullöverchen häkelt, eröffnet er einen Strickwarenladen. Geldgeberin ist die von Gerüchten umwehte Grande Dame der Wiener Unterwelt. Ihre einzige Bedingung für das zinslose Darlehen: es auf den Tag genau in sieben Jahren zurückzahlen oder aber an eben diesem 14. Juli 2015 ein Leben zu retten. Das ist auch der Tag, an dem die NASA-Sonde New Horizons den Planeten Pluto erreichen soll. Ein Zufall? Wohl kaum, wenn man den Namen von Mohns Strickwarengeschäft bedenkt: Plutos Liebe. Ein Sturm bricht los und reißt alle mit sich.





wurde an der Innenseite der Außenwand eine Vorsatzschale mit innen liegender Dämmung angebracht. Wesentliche bauliche Änderungen sind zwei gartenseitig dem Gebäude vorgestellte zweigeschoßige Stahlbalkone und im Dachgeschoß sehr schlichte Gaupen.



Fotos oben und links: das Haus Direktionsstraße 6 vor und nach der Restaurierung.

### Direktionsstraße 6

Das Gebäude wurde 1891 vom Baumeister Franz Arbeshuber als Wohn- und Geschäftsgebäude errichtet. Bei der nun erfolgten Adaptierung zu einem reinen Wohngebäude wurde die Fassade fachgerecht restauriert, alle nicht dem Originalzustand entsprechenden, später zugefügten Bauteile wurden entfernt. Grundlage der Fassaden-

gestaltung des denkmalwürdigen, jedoch nicht unter Denkmalschutz stehenden Objektes waren die Originalpläne aus dem Jahre 1891. Es wurden wieder Kastenfenster mit nach außen aufschlagenden Flügeln eingebaut. Die alte Haustüre wurde renoviert, ebenso die alten Eingangstüren zu den Wohnungen im Erd- und Obergeschoß. Um heutigen Energiestandards zu entsprechen,

## Gelungene Sanierungen

**A**uf Denkmalpflege wird in Steyr großer Wert gelegt. Hauseigentümer lassen ihre historischen Gebäude nach den Vorgaben des Denkmalschutzes restaurieren. Dabei arbeiten sie eng mit der Fachabteilung für Denkmalpflege und Altstadterhaltung im Magistrat zusam-

men. Sanierungsmaßnahmen werden von der Stadt auch finanziell unterstützt. Im vergangenen Jahr gab der Gemeinderat für Umbauten an 39 Privatgebäuden insgesamt Förderungen von 200.000 Euro frei. Die Fotos zeigen Beispiele für solche gelungenen Restaurierungen.



### Grünmarkt 19

Das Gebäude (links im Bild) ist ein dreigeschoßiger, dreiachsiger Bau, der in seinem Kern aus dem 16. Jahrhundert stammt. Das heutige Erscheinungsbild der Fassade wurde in der Mitte des 18. Jahrhunderts gestaltet. Bei der nun erfolgten Fassadenrestaurierung wurden am Beginn der Arbeiten schwerste Schädigungen der Stuckdekorationen festgestellt. In einem aufwändigen Arbeitsprozess mussten zuerst die Ornamente gesichert bzw. gefestigt und Fehlstellen an den Stuckteilen ergänzt werden. Die Färbelung der Fassade erfolgte der ursprünglichen Farbgestaltung entsprechend. Mit der Restaurierung dieser Fassade konnte ein weiterer wichtiger restauratorischer Akzent am Grünmarkt gesetzt werden.



### Grünmarkt 21

Hier handelt es sich um ein dreigeschoßiges, dreiachsiges, im Kern aus dem 16. Jahrhundert stammendes Bürgerhaus (Foto oben), dessen Obergeschoßfassaden 1807 durch den damaligen Besitzer, den Hutmacher Franz Xaver Wittigschlager, im Empirestil neu gestaltet wurden. Zwischen den Fenstern der beiden Obergeschoße befinden sich Putzfelder mit stuckierten Lyren und ein mit 1807 datiertes Emblem. Bei der nun erfolgten Fassadenrestaurierung wurde die ursprüngliche, aus dem Jahre 1807 stammende Farbfassung wiederhergestellt. Zusammen mit dem benachbarten Objekt Grünmarkt 19 bilden diese beiden Häuser optisch eine Einheit, deren zeitgleiche Fassadenrestaurierung für den gesamten Grünmarkt von Bedeutung ist.



Foto oben und rechts: der Hof des Hauses Mittere Gasse 13 vor und nach der Restaurierung.



Auf den beiden Fotos oben und unten: das Haus Mittere Gasse 13 vor und nach der Sanierung.



### Paddlerweg 3

Der ehemalige Ansitz (rechts im Bild) liegt am Ufer der Enns gegenüber der Altstadt. Er umschließt einen kleinen Innenhof und stammt in seinen ältesten Bauteilen offensichtlich aus dem 16. bzw. 17. Jahrhundert. Im Lauf der Jahrhunderte wurde das Gebäude mehrfach tiefgreifend verändert. Bei der nun durchgeführten Gesamtanierung des Objektes konnten die im vorigen Jahrhundert erfolgten unpassenden Fenstervergrößerungen rückgebaut werden. Es wurden Kastenfenster mit nach außen aufschlagenden Flügeln eingebaut. An einer Innenhoffassade, der ehemaligen Fassade des Hauptgebäudes des Ansitzes, konnten Sgraffitodekorationen gesichert und, soweit nachvollziehbar, ergänzt werden. Auch die Außenfassade dieses Gebäudeteiles unterscheidet sich durch seine aus dem späten 16. Jahrhundert stammende Sgraffitoquaderung deutlich vom übrigen schlichten Aussehen und von der hell ocker gefärbelten Fassade des Gebäudes.



### Mittere Gasse 13

Das Objekt Mittere Gasse 13 (oben und links im Bild) ist ein ehemaliges eingeschobiges Handwerkerhäuschen, welches durch die langgestreckte Ausführung und Gliederung seiner Fassade optisch sehr niedrig wirkt. Das Haus wurde, so wie mehr als 240 weitere Häuser in Steyrdorf, im Jahre 1842 beim großen Stadtbrand zerstört bzw. schwerst beschädigt. Die Fassade sowie das Portal mit eisenbeschlagener Türe wur-

den nach 1842 in biedermeierlicher Form wiederhergestellt. Die nun erfolgte Gesamtanierung des Gebäudes beinhaltete die Restaurierung der einfachen straßenseitigen Fassade, einschließlich der metallenen Fensterläden sowie der eisenbeschlagenen Eingangstüre. Die Instandsetzung der Nebengebäude sowie eine äußerst gelungene Gartengestaltung lassen dieses Objekt zu einem herausragenden Kleinod in Steyrdorf werden.

Die Sgraffitodekoration der Gebäude-Fassade (Paddlerweg 3) wurde restauriert bzw. ergänzt.



## Unterhimmler Straße 1

Das ehemalige Drahtzugwerk aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts ist eines der wenigen Fabrikobjekte dieser Zeit, die in Steyr unverändert erhalten geblieben sind. Die mehrteilige Anlage im Stil frühhistoristischer Industriearchitektur konnte dank privater Initiative innerhalb kürzester Zeit von Grund auf denkmalgerecht restauriert und durch die Nutzung als Café revitalisiert werden. Um das ursprüngliche Erscheinungsbild der großen Saalräume in beiden Geschossen zu erhalten, wurden einzelne Raumteilungen nicht bis an die Decke geführt. Die Außenputzarbeiten und der Anstrich erfolgten nach dem Vorbild aus der Entstehungszeit, ebenso die Rekonstruktion der Holzfenster und des Daches.



Die Fotos unten und oben zeigen das ehemalige Drahtzugwerk (Unterhimmler Straße 1) vor und nach der Sanierung.



## Wieserfeldplatz 19

Das am Wieserfeldplatz in Steyrdorf gelegene Gebäude ist ein repräsentativ gestaltetes Handwerkerhaus aus der Zeit um 1860. Der zweigeschößige sechs- bzw. fünfachsige Bau besitzt platzseitig einen leichten Mittelrisalit mit historisierender Faschenrahmung. Durch einen Eigentümerwechsel bedingt erfolgte nun die Gesamt-sanierung des Gebäudes. Die die Fassade bestimmende, rundbogige Dreierfenstergruppe im Mittelrisalit des ersten Obergeschoßes wurde restauriert, die übrigen Fenster wurden durch Kastenfenster mit nach außen aufschlagenden Flügeln ersetzt. Die abschließende Färbelung erfolgte dem Original entsprechend in einem hellen Rotocker-Farbtönen bzw. mit grauen Faschen.

Foto oben: das Haus Wieserfeldplatz 19 nach gelungener Sanierung.

Foto unten: Detail des Hauses Wieserfeldplatz 19 – die Dreierfenstergruppe im Mittelrisalit nach der Restaurierung.



## Stadtplatz 30

Das so genannte „Sieben-Sterne-Haus“, benannt nach den im Traufbereich situierten sieben Steinernen, die die damals bekannten Planeten darstellen, ist ein mächtiges viergeschoßiges, sechsachsiges Bürgerhaus mit einem spätgotischen Kern. Die stuckierte Fassade stammt aus dem zweiten Viertel des 18. Jahrhunderts. Bei der nun erfolgten Fenstersanierung wurden sämtliche stadtplatzseitigen Fenster erneuert. Es wurden Kastenfenster mit nach außen aufschlagenden Flügeln eingebaut. Insbesondere der Tausch der unpassenden Fenster im ersten Obergeschoß wirkt sich positiv auf das Gesamterscheinungsbild des Gebäudes aus. Zeitgleich mit dem Fenstertausch erfolgte auch noch die Färbelung der Fassade dieses durch die Eigentümerin vorbildlich sanierten und laufend gepflegten Gebäudes.



# HACKL

Ihr Bau- & Möbeltischler mit Feeling

## Wir suchen Lehrlinge und bieten

- » Weiterbildung
- » die Hackl LehrFingusakademie
- » Aufstiegchancen
- » Teamwork
- » eine fundierte Ausbildung
- » gute Verdienstmöglichkeit

## Wie komme ich ins Hackl - Team?

Ganz einfach - schick uns deine Bewerbung mit...

- ... deinem Foto,
- ... deinem schriftlichen Lebenslauf
- ... und den Zeugnissen der letzten zwei Schulklassen!

Anschließend wirst du zu einem persönlichem Gespräch und zu Schnupperarbeiten eingeladen, damit wir alle die Chance haben uns kennen zu lernen.

F. Hackl GmbH, A-4400 Steyr, Rathhofstr. 28, Tel.: 07252/71071, Fax: 07252/71071-14, Email: [office@buchverlag-hackl.at](mailto:office@buchverlag-hackl.at), [www.tischler@hackl.at](http://www.tischler@hackl.at)

Neu im März 2010!

## HÄUSERCHRONIK DER STADT STEYR

### DIE HÄUSERCHRONIK DER STADT STEYR

beschreibt die Historie mit Haus-Eigentümerreihenfolge von allen Alt-Objekten links der Steyr (ca. 580 Objekte) bis einschließlich 2009. Dieses einmalige Werk beinhaltet neben einem ausführlichen Urkundenteil ca. 24.000 Eigennamen und erfasst die Stadtteile Aicht, Kegepriell, Wieserfeld, Inneres & Äußeres Steyrdorf, Örtl und Schlüsselhof.

Helmut Begsteiger

#### Häuserchronik der Stadt Steyr – Abschnitt Steyrdorf

mit Aicht, Kegepriell, Wiederfeld, Steyrdorf, Örtl, Schlüsselhof

Format A4, 448 Seiten, Hardcover mit Leseband, Schutzumschlag.

ISBN 978-3-85068-654-9

**Subskriptionspreis bis 31. März 2010: Euro 89,90**

Endpreis ab 1. April 2010: Euro 99,90

Ennsthalerc

**Erhältlich ab März 2010!** Bestellungen an: Buchhandlung Ennsthaler, Stadtplatz 26, 4400 Steyr;  
Tel.: 07252 / 52053-10 / Fax: 07252 / 52053-16; E-Mail: [buchhandlung@ennsthaler.at](mailto:buchhandlung@ennsthaler.at)

## AKTUELL AUS UNSEREM ANGEBOT

Region Steyr  
Tomitzstraße 6, 4400 Steyr  
Tel. 07252/45490  
FAX: 07252/45490-1911  
E-Mail: service.steyr@bfi-ooe.at

2009 SR 4124/02

**Buchhaltung für Fortgeschrittene – BH II**  
Beginn: 01.03.2010, 08.00 Uhr  
AK-Preis: € 298,- / Kursbeitrag: € 398,-



2009 SR 4120/02

**Buchhaltung kompakt**  
BH I + BH II + Prüfung  
Beginn: 08.03.2010, 18.00 Uhr  
AK-Preis: € 1.255,- / Kursbeitrag: € 1.330,-



2009 SR 6808/09

**Englisch 1 - Kleingruppe**  
Beginn: 01.03.2010, 18.30 Uhr  
AK-Preis: € 379,- / Kursbeitrag: € 310,-



2009 SR B976/02

**Betriebswirtschaft, Rechnungswesen  
und Volkswirtschaft**  
Fachbereich Berufsreifeprüfung  
Beginn: 22.03.2010, 18.30 Uhr  
AK-Preis: € 673,- / Kursbeitrag: € 900,-

2009 SR 4110/03

**Buchhaltung Grundausbildung – BH I**  
Beginn: 02.03.2010, 18.00 Uhr  
AK-Preis: € 398,- / Kursbeitrag: € 398,-



2009 SR 5041/03

**Ausbildung zum/zur Ordinationsgehilfen/in**  
Beginn: 22.03.2010, 18.30 Uhr  
AK-Preis: € 1.232,- / Kursbeitrag: € 1.308,-

2009 SR 4130/03

**Buchhalter/in Vorbereitungslehrgang**  
Beginn: 02.03.2010, 18.00 Uhr  
AK-Preis: € 1.255,- / Kursbeitrag: € 1.330,-



2009 SR 2232/02

**Elektro-Schweißperfektionierung**  
Vorbereitung auf TÜV-Zertifikat  
Beginn: 23.03.2010, 17.00 Uhr  
AK-Preis: € 628,- / Kursbeitrag: € 895,-



2009 SR 5811/01

**Ausbildung zum/zur Farb-,  
Typ- und Stilberater/in**  
Beginn: 02.03.2010, 18.00 Uhr  
AK-Preis: € 2.825,- / Kursbeitrag: € 2.100,-

2009 SR 6418/02

**Fachenglisch für TechnikerInnen**  
Beginn: 05.03.2010, 18.30 Uhr  
AK-Preis: € 379,- / Kursbeitrag: € 310,-



2009 SR 5171/02

**Ausbildung zum/zur zertifizierten  
Fachtrainer/in**  
Beginn: 23.03.2010, 18.30 Uhr  
AK-Preis: € 1.418,- / Kursbeitrag: € 1.485,-

2009 SR B970/12

**Mein Weg zur Berufsmatura**  
Beginn: 24.03.2010, 18.30 Uhr  
Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

**Es gibt mehr als 10.000  
Kursangebote am BFI OÖ!**



**Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40% der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück. Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK-Preis (10% Ermäßigung – max. Euro 75,-)**

www.bfi-ooe.at

BFI Servicehotline: 0810 / 804 805

... mehr Chancen im Leben

## Vor 100 Jahren

■ Am 13. Februar findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steyr statt. Abgehalten werden im Berichtsjahr eine Musterung, eine Nachtübung, vier Trainübungen, eine Chargenübung, zehn Dampfspritzenübungen, 25 Steiger- und 30 Spritzenübungen. Die Sanitätsabteilung der Freiwilligen Feuerwehr wurde in 138 Fällen in Anspruch genommen. Zum Kommandanten wird Franz Vogt wiedergewählt.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1911

■ Folgende Geschäftsanzeige findet sich im Alpenboten vom 3. Februar 1910: „Erlaube mir, dem geehrten Publikum die höfliche Anzeige zu machen, dass ich mit 1. Februar laut Prüfungskommission der k.k. Statthalterei das Brunnenmeistergeschäft eröffnet habe und alle in meinem Fach einschlägigen Arbeiten wie z. B. Wasserleitungen, Zisternen, Schlagbrunnen zu den billigsten Preisen übernehme. Um gütigen Zuspruch bittet Franz Treusch, geprüfter Brunnenmeister, Minichholz 49, Post Haidershofen“.

■ Herr Johann Stalzer, Kaffee-, Südfrüchte- und Delikatessenhändler, Herr Julius Hermann, Uhrmachermeister, und Herr Johann Wohlfahrtsberger, Eisenhändler, sämtliche in Steyr, erhalten von seiner Hoheit Prinz Ludwig von Sachsen Coburg und Gotha den Titel eines „Kammerlieferanten“ und das Recht, das herzoglich-sächsische Wappen im geschäftlichen Verkehr zu führen.

Quelle: Alpenboten aus dem Jahre 1910

## Vor 75 Jahren

■ Das rumänische Eishockey-Nationalteam spielt gegen den Sportklub Amateure. Es ist das größte eissportliche Ereignis, das es je daselbst gegeben hat. Es endet mit 6 : 1 zu Gunsten der Rumänen.

■ In den von Bürgermeister Dr. Walk ins Leben gerufenen Kulturbeirat werden als Mit-

Auf dem Foto von 1910 sieht man den Steyrer Ennskai mit dem noch unverbauten Hirschengarten (rechts im Bild), benannt nach den früheren Besitzern, der Familie Hirsch. Dieser Garten gehörte zum 1847 gebauten Kreisgerichtsgebäude Stadtplatz 13. Beim Umbau dieses Gebäudes 1911 durch den Steyrer Stadtbaumeister Franz Stohl jun. wurde der Garten verbaut und es entstand die heutige Form des Hauses.

glieder die Herren Prof. Dr. Doppler, Medizinrat Dr. Klunzinger, Oberbaurat Ing. Berndt, Studienrat Prof. Goldbacher, Polizeikommissär Dr. Hanau, Museumskustos Heinrich Kainz und Schriftleiter Trojak berufen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1936

## Vor 50 Jahren

■ Die Grippewelle in Österreich hat sich auch in Steyr stark ausgewirkt. Oberphysiker Dr. H. Woita, der Leiter des städtischen Gesundheitsamtes, hat mehr als 300 Schutzimpfungen vorgenommen. Es handelt sich um eine Zuteilung von Impfstoff durch die Weltgesundheitsorganisation.

■ Stadtpfarrer Steinbock ruft ein Komitee zur Rettung der Chrismann-Orgel in der Steyrer Stadtpfarrkirche ins Leben. Die Orgel wurde 1774 von Franz-Xaver Chrismann errichtet und ist ein Meisterwerk, das schon die Bewunderung Anton Bruckners erregte.

■ Die Steyr-Werke haben beschlossen, einen Flugplatz von etwa 700 Metern Länge anzulegen. Als günstigster Platz für eine Start- und Landefläche wird der werkseigene Grund ausersehen, der unmittelbar neben dem Wälzlagerwerk Münichholz liegt und von diesem durch das Bahngelände getrennt ist.

Quelle: Steyrer Kalender 1961

## Vor 25 Jahren

■ Unter Teilnahme prominenter Ehrengäste wird heute das neue Postgebäude an der Dukartstraße, das nunmehr das Postamt Steyr 4400 ist, feierlich eröffnet. Das neue Gebäude, das etwa 70 Millionen Schilling gekostet hat, soll die interne Arbeitsabwicklung im Postdienst erleichtern, vor allem auch durch die Nähe des Bahnhofes.

Quelle: Steyrer Kalender 1986

■ Die um 1930 errichtete und mittlerweile überalterte Steyrer Polizeikaserne in der Tomitzstraße wird umgebaut. Ursprünglich war überlegt worden, eine neue Polizeikaserne zu errichten, was aus Platz- und Geldmangel aber nicht möglich war. Geht es nach dem Wunsch der Steyrer Polizei, kann sofort mit den Arbeiten begonnen werden. Für die Dauer des Umbaus müssen die Beamten ins Schloss Lamberg übersiedeln.

Quelle: Steyrer Zeitung aus 1985

## Vor 10 Jahren

■ BMW schickt Lehrlinge zur Ausbildung ins Ausland: Derzeit werden 63 junge Menschen bei BMW in Steyr ausgebildet. Ausgewählte Lehrlinge absolvieren einen Teil ihrer Ausbildung im Ausland und erhalten dadurch sprachliche und interkulturelle Kompetenz.

■ Der Steyrer Bahnhof wird hochmodern: Die ÖBB planen den Bau eines modernen, elektronischen Stellwerkes und eines neuen Kundenzentrums. Das 100-Millionen-Schilling-Projekt wird 2002 abgeschlossen.

■ Marchand in Konkurs: Mit einer Überschuldung von 27 Millionen Schilling bleibt dem Modegeschäft nur mehr der Schritt zum Konkursgericht. Um die Arbeitsplätze zu erhalten, wird versucht, für die Standorte Schwertberg und St. Valentin Käufer zu finden.

■ Der Tabor-Turm erweist sich für die Stadt als zu teuer: Das vor zwölf Jahren von der Stadtgemeinde verkaufte Restaurant wird geschlossen. Bisherige Verhandlungen der Eigentümer sind gescheitert. Es sei eine Schande, wenn der Tabor-Turm, ein Wahrzeichen der Stadt, nicht öffentlich zugänglich bleibt, meinen viele Steyrer.

Quelle: Chronik aus dem Jahrbuch des Stadtarchivs Steyr 2010



Foto: Sammlung Ernst Schimanko



# Die Umweltseite

Wer Energie spart, schont nicht nur seine Brieftasche, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

## Energie sparen – gewusst wie!

**D**ie Umwelt schonen und dabei Kosten senken? Das ist kein Widerspruch! Wir möchten Ihnen gerne einige Möglichkeiten zum sparsamen und ökologischen Energieeinsatz aufzeigen:

### Richtig lüften bringt's

Drei bis vier Mal täglich jeweils 5 bis 15 Minuten lüften und zwar als so genannte Quer- oder Stoßlüftung. Das heißt, man öffnet die Fenster ganz und sorgt eventuell auch für Durchzug.

### Der Blick aufs Pickerl lohnt sich

„A+-Geräte“ benötigen um 40 Prozent, „A++-Geräte“ bis zu 45 Prozent weniger Strom als „A-Geräte“. Der Kauf eines energiesparenden Modells macht sich, über die Lebensdauer gerechnet, bezahlt.

### Kein Grund zum Kochen

Kochen ohne Deckel erfordert bis zu drei Mal so viel Energie als Kochen mit Deckel. Das Kochgeschirr sollte in der Größe zur Kochplatte passen und einen ebenen Boden aufweisen. Unebene Topfböden verlängern die Kochzeit um bis zu 40 Prozent. Schon 5 bis 10 Minuten vor Garzeitende könnten Sie die Kochplatte ausschalten. Nachgaren spart zusätzlich Energie.

### Kleine Energiefresser

Der Stand-by-Betrieb bei Geräten führt zu unnötigem Stromverbrauch, der häufig unterschätzt wird. Die Stand-by-Geräte in einem durchschnittlichen Haushalt verursachen rund 10 Prozent der Stromkosten und das für den Nichtbetrieb! Ein Fernseher kann im Stand-by-Betrieb pro Jahr bis zu 190 kWh verbrauchen. Dabei ist kein einziges Bild über die Mattscheibe geflimmert.

### Schon gewusst?

- Mit einem voll beladenen Geschirrspüler wird mehr Wasser und Energie gespart als beim händischen Abwasch.
- Duschen ist billiger als Baden.
- Nur 1 Grad weniger Raumtemperatur spart bis zu 6 Prozent Energie und somit auch Heizkosten.
- Kaffeemaschinen, Wasserkocher usw. regelmäßig entkalken hilft Strom zu sparen.



### Es lohnt sich, berechnend zu sein

Sie können sich im Büro der Umweltberatung (Ennser Straße 10) kostenlos ein Energiemessgerät ausleihen und so zu Hause Energiefressern auf die Spur kommen. Mehr Infos erhalten Sie unter Tel. 899-777.

# DRUCKMEDIA

druck | stempel | plakate

Unsere  
Dauerangebote für **2010**



## 1.000 A4 Briefpapiere

80g weiß; Druck 4/0 4c  
Druckdaten beige gestellt

ab € **79,00** exkl. 20% MwSt.

Wir sind  
auch **Stempel-**  
**fachhändler** von  
TRODAT & COLOP



## 100 Farb-Plakate A1

100g weiß; Druck 4/0 4c, Druckdaten beige gestellt

ab € **149,00**  
exkl. 20% MwSt.

STEYR, Bahnhofstrasse 14 - Tel.: 07252/54735



...komm lass kessel`n!

STEYR, Wolfenstraße 29  
[www.hexenkessel.at](http://www.hexenkessel.at)

# learn<sup>5</sup>

Learn and Trainingszentrum

Mag. Renate Grafendorfer  
4400 Steyr, Bahnhofstraße 1-3  
Tel. 07252 / 50 722 oder  
0699 / 120 21 446  
e-mail: [steyr@learnup.at](mailto:steyr@learnup.at)



- **Nachhilfe**
  - **Schulbegleitender Unterricht**
  - **Sprachkurse**  
Anmeldungen ab sofort
- Semesterferien-**  
**Intensivkurse von**  
**15. – 19. Feb. 2010**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

# Personal HOFMANN®

[www.hofmann.info](http://www.hofmann.info)

Pachergasse 17, A-4400 Steyr  
2. Stock, Südpool  
Telefon 07252/52555



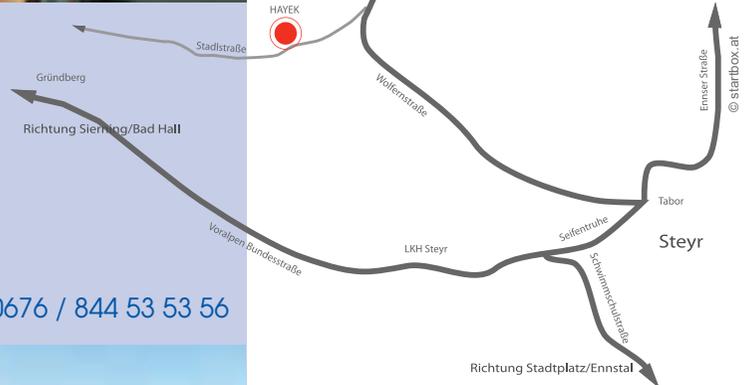
... die Nr. 1 in Qualität

# Ihre Berufschance 2010

## Wir suchen ab sofort:

- 50 Produktionsmitarbeiter  
m/w für Montageband
- 20 Staplerfahrer m/w mit  
sehr guter Praxis
- Anlernkräfte m/w 3 Schicht-  
bereitschaft und eigener PKW

Wir bieten Ihnen als regionaler Fachbetrieb das komplette **Abhol-, Reparatur-, und Montage-Service** in Steyr und Steyr Umland auf alle Glasteile. Isolierglasaustausch bei allen Fenstern (Internorm, Actual, Reform etc.)



**GLAS** VOR ORT

Soforthilfe 0676 / 844 53 53 56

GLASEREI  
GLASBAU  
DUSCHEN  
GLASTÜREN  
ACRYLGLAS  
REPARATUREN



**HAYEK**  
project gmbh

Stadlstraße 4, A-4523 NEUZEUG, www.hayek.at  
Tel.: 07252/ 736 25, Fax DW 40, office@hayek.at



# Schuhreparatur & Schlüsseldienst

**M. Metzbauer**

Grünmarkt 15, 4400 Steyr, Tel: 07252/52 093

*Gutschein*

mit diesem Gutschein erhalten Sie

- eine Absatzreparatur für ein Paar Schuhe (egal ob Damen oder Herren) oder ...
- einen Zylinderschlüssel Normalprofil (keine gesetzlich geschützten Profile)

**um sensationelle Euro 10,-**

**Unsere neuen Öffnungszeiten:**

Mo – Do 9.00 – 14.00 und 15.00 – 18.00 Uhr  
Fr 9.00 – 15.00 Uhr durchgehend

(Gutschein zum Einlösen bitte ausschneiden und mitnehmen)

\* Gültig für alle Fahrzeuge Baujahr 2003 und älter auf die angeführten Verschleißteile bis zu 20% Rabatt. Es gilt das Datum der Erstzulassung. Aktionszeitraum: 1.2.2010-31.3.10.

**Ford Treue Aktion**  
Service von heute  
zu Preisen von gestern.



**Doppelter Altersrabatt**

- Brems Scheiben- und -beläge
- Auspuffanlagen
- Öl-, Luft- und Pollenfilter
- Zahnriemen- und Spannrollen
- Wechsellager
- Motoröl

Fahrzeugalter z.B.  
**7 Jahre = 14 % Rabatt**  
**10 Jahre = 20% Rabatt**

Feel the difference



**AUTOHAUS STEYR-TABOR**

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr  
07252/85885  
info@ford-steyr.at  
www.ford-steyr.at

Feel the difference



derisawahnsinn.com

# SICHERHEIT SCHUTZ UND DESIGN

Spezialfolien erfolgreich im Einsatz

## SONNENSCHUTZ-FOLIEN

Bester Schutz vor Sonnenlicht,  
Wärme und UV-Strahlen

## SPLITTERSCHUTZ-FOLIEN

Einbruchhemmend und optimaler  
Schutz vor Glaszersplitterung

## SATINAT-FOLIEN

Sichtschutz und exklusive  
Design- & Beschriftungselemente

THR FOLIENSPEZIALIST...

# BAUMGARTNER

BESCHRIFTUNG • DIGITALDRUCK • SIEBDRUCK

Baumgartner Beschriftungs GmbH

Zentrale: Ennser Straße 39, 4407 Steyr/Gleink \*)

## TEL 0 7252 71 171 10

\*) Ab **März 2010** finden Sie uns in  
unserem neuen Firmengebäude in der  
Nöckhamstraße 9, 4407 Steyr-Dietach

www.martinhoehn.com



**Ernst Eichholzer**  
Geschäftsführer  
Optikermeister

## Brillen Rappan verstärkt sein Team

Brillen RAPPAN verstärkt sein Team, um seine Kunden mit bestens geschulten Mitarbeitern noch zufriedener zu stellen.

Mit mehr als 30 Jahren Tradition und Perfektion im Augentoptikerhandwerk verbindet man mit dem Namen „Brillen Rappan“ den Optiker in Oberösterreich.

Das Team von Brillen Rappan bringt auch Ihre Persönlichkeit zur Geltung, mit der individuell für Sie angepassten Brille. Gut SEHEN und gut HÖREN ist den Mitarbeitern der Firma Brillen Rappan ein Anliegen.



**Miriam, Gerhard, Helga, Julia, Mario**



**Gerhard Madengruber**  
Optiker – Hörakustikmeister

Kontaktlinsen  
**BRILLEN RAPPAN**  
Hörgeräte

**Brillen Rappan Hörgeräte GmbH**  
Koloman Wallischstraße 1  
4400 Steyr/Ennsleite  
Tel: 07252/ 52 121

**Brillen Rappan GmbH**  
Hauptplatz 19  
4540 Bad Hall  
Tel: 07258/ 26 76

**Ihr neuer  
Hausfreund  
wartet auf Sie!**

**ELEKTRO  
FACHMARKT  
Mitterhuemer**

## Frühjahrsputz leicht gemacht!



Mehr Zeit, mehr Sauberkeit bis in die letzte Ecke – ein Versprechen, das iRobot Roomba perfekt einlöst. Warum sollten Sie noch Ihre kostbare Zeit mit Staubsaugen verbringen, wenn Ihnen dieser intelligente Staubsaug-Roboter die lästige Arbeit zuverlässig und gründlich abnehmen kann?

Kommen Sie jetzt zu uns in's Geschäft und überzeugen Sie sich selbst. Den iRobot Roomba erhalten Sie bereits

ab € **299,-**



# Mitterhuemer

Unternehmensgruppe

4400 Steyr, Ennser Straße 31a  
[www.mitterhuemer.at](http://www.mitterhuemer.at)

**Hausmesse** von 22.-27. Februar

**DIE SCHÄRFSTEN PREISE  
GIBTS NUR BEI HELIOSA!**

QUALITÄT SEIT  
11 JAHREN

**-50%**

**INFRAROTKABINE**

- 3 PERSONEN
- TIEFENSTRAHLER
- FARBLICHTSYSTEM
- LAUTSPRECHER
- 5 JAHRE GARANTIE

alt 3.380,00 €  
**1.688,00**

[www.heliosa.at](http://www.heliosa.at)

Wärme mit fürs Herz

Aschach/Steyr  
Saaßstrasse 66  
07252/42253



Bad Hall  
Steyrerstrasse 8  
07258/79286

\* Gültig für die februarige Baujahr 2003 und älter auf der angeführten Wechselweise bis zu 90% Rabatt. Es gilt das Datum der Erstzulassung. Aktionszeitraum: 1.2.10-31.3.10.

**Fiat Treue Aktion  
Service von heute  
zu Preisen von gestern.**

**Doppelter Altersrabatt**

- Bremscheiben/-beläge
- Auspuffanlagen
- Öl-, Luft- und Pollenfilter
- Zahnriemen und Spannrollen
- Wischerblätter
- Motoröl

Fahrzeugaalter z. B.

7 Jahre = 14 % Rabatt

10 Jahre = 20% Rabatt

Ihr Fiat-Service Partner mitten in Steyr:

**AUTOHAUS STEYR-TABOR**

Selfentruhe 2 - 4400 Steyr - 07252/85885  
steyr@fiat2you.at - www.fiat2you.at



# Jugend- und Kulturhaus



Gaswerkgasse 2  
Tel. 76285 | www.roeda.at

**20. Februar** Sa | 21.30 Uhr

## Velojet feat. Neuschnee

Velojet präsentieren ihre neue CD „Heavy Gold and the Great Return of the Stereo Chorus“. Das Streichquartett „Neuschnee“ hat die Streicherparts auf „Heavy Gold“ arrangiert, doch damit nicht genug, es gebigt sich auch mit Velojet auf Tour.

**21. Februar** So | 20 Uhr

## The Tiger Lillies

Ihr schräger, komödiantisch-tragischer Stil, originelle Kostüme und Masken, der Falsettgesang, eine Instrumentierung aus Akkordeon, Drums, singender Säge und Piano machen die Band aus London zu einer ganz einzigartigen Band. Vorverkaufskarten sind im Café Röda, unter tickets@roeda.at und auch unter oeticket.com erhältlich.

**27. Februar** Sa | 21.30 Uhr

## Sir Oliver Mally's Blues Distillery 20-year-itch

In Beziehungen nennt man es „7-year-itch“ oder „das verflixte siebente Jahr“. Aber wie nennt man es in der Musik? Vor allem, wenn

es schon 20 Jahre andauert? Ganz einfach: 20-year-itch. „Sir“ Oliver Mally (Guitar, Voc.), Martin Gasselsberger (Piano, Organ, Keys, Voc.), Walter „Shakey“ Kreinz (Bass, Voc.), Willy Hackl (Drums).

**5. März** Fr | 19.30 Uhr

## UHS Bandcontest

Die Union Höherer Schüler veranstaltet gemeinsam mit dem Jugendzentrum Clevernet auch dieses Jahr den UHS Bandcontest. Die besten Schülerbands aus Steyr stellen ihr Können unter Beweis und kämpfen um den Einzug ins Landesfinale. Bandanmeldung unter Tel. 0664/8326138 oder per E-Mail an office@clevernet.or.at.

**6. März** Sa | 21 Uhr

## Re\*volt

Wieder erholt von der fulminanten Silvestersause und voller Tatendrang fürs kommende Jahr starten die Revo\*lotion Allstars den nächsten Kracher: Re\*volt als eine monatliche Veranstaltungsreihe für Liebhaber elektronischer Musik. Zum Start wird „Klangwirkstoff Scheibosamstagn“ seine wohltuende Wirkung entfalten, wenn er mit einer bunten Mischung aus Downtempo, Dub, Electro und House das Röda in Schwingung versetzt. Tatkräftig unterstützt wird er dabei von den Revo\*lotion Allstars.

**12. März** Fr | 21.30 Uhr

## Hörspielcrew

Nach drei Jahren Pause ist grade eben das neue Album „Post“ erschienen. Ein Albumtitel mit vielschichtiger Bedeutung und tatsächlich hat die Crew vieles hinter sich gelassen und bricht zu neuen Ufern auf. Komplizierte Flows auf synthetischen Flächen, rollenden Drums und tieffrequenten Basslinien zeichnen ein eigenständiges Bild des Post-Hip-Hop-Hybrids.

**19. März** Fr | 21.30 Uhr

## Adam Rafferty

Adam Rafferty wusste schon als Kind ganz genau was er werden wollte: Gitarrist. Und längst ist er ein gefragter Solist und Sideman – ein außergewöhnlicher Jazz-Gitarrist aus New York. Sein Programm reicht von Jazz-Standards über Soul-Klassiker bis zu gewagten Cover-Versionen großer Pop-Hits.

## Vorschau

- Sa, 10. April: Rainer von Vielen (D)
- Fr, 16. April: Mintzkov (BE)
- Sa, 17. April: Meena (A)

## Veranstaltungen im Café | ab 21 Uhr

Eintritt frei

- Do, 4. März: Jazz Jam | Christoph Cech
- Sa, 20. März: Outta awda sound

## Kultur im Gasthaus

Im Gasthaus Seidl-Bräu (Haratzmüllerstraße 18, Tel. 41700) finden jeweils um 20 Uhr folgende Veranstaltungen statt:

■ Di, 23. 2.: **Hot Boogie Club:** Hot and spicy. Mit einer geballten Ladung Boggie & Blues sorgen H. Feitzlmayr (Piano), H. Gahleitner (Drums), P. Thalgueter (Slap Bass) und S. „BoogieSue“ Maass (Voc.) für emotionsgeladene Live-Atmosphäre.

■ Di, 2. 3.: **Wiff & Hanzhaz Ensemble:** Musik und Unterhaltung auf höchstem Niveau – zeitloses Liedgut, enorme Programmvielfalt, unverkennbare Arrangements. W. Enzenhofer (Piano, Gesang), Jacky Hanzhaz (Gesang, Percussion), R. Pichler (Schlagzeug, Gesang).

■ Di, 9. 3.: **Texmen:** Stevie Ray Vaughan – Songbook. Die Gruppe hat sich ganz dem Texas Blues à la Stevie Ray Vaughan verschrieben. W. Helminger (Git.), J. Stiper (Bass), P. Bachmayer (Drums).

■ Di, 16. 3.: **Chris Proctor:** U.S. Fingerpicking. Chris Proctor ist in Amerika weit bekannt als einer der modernen Meister der Fingerstyle-Gitarre, er spielt Folk, Celtic, Jazz, Pop und Klassiker.

## Programm kino

Stelzhamerstraße 2b, Tel. 48822

**23. Februar und 2. März**

Di | 20.15 Uhr

## Whatever works

Das von chronischem Pessimismus geprägte Weltbild des gescheiterten Physik-Professors Boris Yellnikoff (Larry David) wird noch schwerer erschüttert, als ihm vor seiner New Yorker Wohnung die junge Ausreißerin Melody (Evan Rachel Wood) in die Arme fällt. Mit naiver Selbstverständlichkeit quartiert sich die Schönheit aus Mississippi bei dem paranoiden Besserwisser ein und verliebt sich in ihn, was in eine ungleiche, aber erstaunlich erfüllte Ehe mündet. Doch die Ankunft von Melodys sittenstrengen Eltern (Patricia Clarkson und Ed Begley jr.) stört die vermeintliche Idylle und führt zu einer chaotischen Kette von romantischen Verwicklungen.

**9. und 16. März** Di | 20.15 Uhr

## Albert Schweitzer – Ein Leben für Afrika

Unterstützt von seinen Ärzten und Patienten nimmt Schweitzer den Kampf zur Rettung von Lambarene auf. 1949 – Albert Schweitzer

zer (Jeroen Krabbé) ist dank seiner Philosophie der „Ehrfurcht vor dem Leben“, die er in seinem Urwaldhospital im afrikanischen Lambarene verwirklicht, einer der am meisten bewunderten Menschen der Welt. Doch als er zusammen mit seiner Frau Helene (Barbara Hershey) die Vereinigten Staaten des Kalten Krieges und der McCarthy-Ära besucht, tauchen zunehmend Feindseligkeiten gegen ihn auf: Schweitzer ist mit Albert Einstein (Armin Rohde) befreundet, der ihn bittet, ihn in seinem Kampf gegen die Atomgefahr zu unterstützen. Für den US-Geheimdienst wäre dies ein Angriff auf die Politik der westlichen Welt. Deshalb soll eine gezielt lancierte Verleumdungskampagne das Lebenswerk Schweitzers, das Krankenhaus in Lambarene, in Misskredit bringen.

## Förderung für Tourismusverband

Der Tourismusverband Steyr soll heuer von der Stadt mit 165.600 Euro gefördert werden. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben.

## Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5  
Tel. 48542 | www.aku-steyr.com



**26. Februar** Fr | 20 Uhr

### À Deux

Konzert mit Klaus Paier (Akkordeon, Bando-neon) und Asja Valcic (Violoncello). Die aus Kroatien stammende Cellistin Asja Valcic und der österreichische Akkordeonist Klaus Paier sind arrivierte Musiker mit internationalen Karrieren. Auf ihrer neuen CD „À Deux“ finden sich musikalische Zwiegespräche, die sich ungeniert vieler Formen und Traditionen bedienen, und mit Leidenschaft, Spielwitz, Improvisationsfreude, Virtuosität von zwei musikalischen Seelenverwandten präsentiert werden.

**28. Februar** So | 15 Uhr

### Charlotte Ringlotte

Kindertheater mit dem „Theatro Piccolo“ für Kinder ab 6 Jahren. Lilo und Ringo Ringlotte haben es gut. Sehr gut sogar. Denn die beiden haben sich gern. Sehr gern sogar. Eines Tages jedoch gerät ihre Welt aus den Fugen. Es geht ganz plötzlich. Lilo hat ganz zufällig und unbeabsichtigt ein Baby-Jäckchen gestrickt. Und deswegen beschließen sie, ein Baby zu bekommen. Ein Baby? Ringo Ringlotte hat Zweifel. Und jede Menge Fragen. Sind Kinder laut? Pluffen sie in die Hose? Wird im Bett noch Platz für ihn sein? Oder muss er auf der Luftmatratze schlafen? Und wie soll das Kind überhaupt heißen?

**8. März** Mo | 17 Uhr

### Female Realities – Geschichten vom Leben und vom Zuhause-Sein

Eine Veranstaltung nur für Frauen anlässlich

des internationalen Tages der Frau. Das AKKU produzierte im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Starke Schwestern“ eine Filmdokumentation, die aus Begegnungen und Interviews mit sieben Frauen aus den unterschiedlichsten Teilen der Welt besteht. Mädchen und Frauen, denen wir hier in Steyr begegnen könn(t)en und die fünf verschiedenen Religionen angehören. Sie verraten uns die Geschichte ihres Hierseins und lassen uns teilhaben an ihren Erfahrungen des Fremdseins und des Ankommens.

**18. März** Do | 20 Uhr

### Zinnober – heiratet, liebt euch, hungert zusammen

Figurentheater mit Musik mit Tobias Rank und TheaterGeist. Ein Feenzauber ist es, der einen missgestalteten jungen Mann überall, wo er hinkommt, überaus attraktiv erscheinen lässt. Mehr noch: Alle großen Leistungen, die in seiner Gegenwart von anderen erbracht werden, rechnet man ihm zu. Dieser Zauber, der offensichtlich aus Mitleid geschieht, bringt allerdings zunehmend Verwirrung in die Gesellschaft. Und er löst ein Spiel um Macht, Ohnmacht, Liebe und Verzweiflung aus. Tobias Rank und das TheaterGeist greifen den Stoff von E.T.A. Hoffmanns Märchen „Klein Zaches, genannt Zinnober“ auf und bringen ihn mit den sarkastischen heiteren Gedichten des deutschen Lyrikers Robert Gernhardt in Verbindung.

**20. und 21. März** Sa, So | 15 Uhr

### Froschkönig – eine Revue für alle Glückssucher

Theater für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene. „Der Weg zum Glück“: Das ist der Titel jener beliebten Fernseh-Show, die Charlotte und Klavierspieler Heinrich höchst erfolgreich präsentieren. Mike, so heißt der

nelle Erste Hilfe; **15 Uhr:** Liedernachmittag. **Di, 9. 3., 9 Uhr:** Spielvormittag. **Ab Mi, 10. 3., 19 Uhr:** Kinderbetreuungsseminar für Omas, Opas, Tanten, Onkel, interessierte Eltern und Personen ab 21 Jahren. 8 Einheiten mit Gudrun Zachhuber (Dipl. Kindergartenpädagogin, Früherzieherin) und Angelika Klee (Dipl. Kindergartenpädagogin, Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester). **Do, 11. 3., 10 Uhr:** Babytag – Babymassage. **Di, 16. 3., 9 Uhr:** Spielvormittag. **Ab Mi, 17. 3., 15.30 Uhr:** „Flöratrompele“ – Musikinstrumentenwerkstatt für Kinder von 2 bis 4 Jahren, 7 Treffen mit Martina Wandl (Anmeldung). **Do, 18. 3., 9.30 Uhr:** Babytag – Stillen und Ernährung; **15 Uhr:** Werknachmittag.

## Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426  
www.baerentreff.at



**Di, 23. 2., 9 Uhr:** Spielvormittag. **Do, 25. 2., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15.30 und 16.30 Uhr:** „Die verzauberte Prinzessin“, Kasperltheater für Kinder ab 2,5 Jahren mit Melanie Gollner und Silke Kreiner (Anmeldung). **Sa, 27. 2., 9.30–11.30 Uhr:** Väterfrühstück. **Mo, 1. 3., 9.30 Uhr:** „Wir stillen noch“ – Kleinkinderstillgruppe, offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten. **Di, 2. 3., 9 Uhr:** Spielvormittag; **15 Uhr:** Yoga für Mütter und Kinder von 0 bis 3 Jahren, 10 Treffen mit Dietlinde Maiwöger (Anmeldung). **Do, 4. 3., 9.30 Uhr:** Babytag – Emotio-



Ihre Version des Märchens „Der Froschkönig“ präsentieren Annegret Geist und Tobias Plank am 20. und 21. März im Akku.

singende Frosch, der Charlotte und Heinrich als tierisch sympathischer Showmaster zur Seite steht. Als das Trio zum 100. Mal antritt, um „Der Weg zum Glück“ zu moderieren, nimmt die Show allerdings einen ungeahnten Verlauf. Mike der Frosch hat nämlich einen Wunsch, und Charlotte und Heinrich lassen sich überreden, ihm diesen Wunsch zu erfüllen. Annegret Geist und Tobias Rank präsentieren die bezaubernde Geschichte einer Liebe, die sich tatsächlich auch erfüllt.

## Treffpunkt Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400  
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

**Mi, 24. 2., 19.30 Uhr:** „Zwischen Klima, Sonne und Gerechtigkeit“ – Vortrag von Johann Kandler. **Fr, 26. 2., 18.30 Uhr:** „Tanzend durch die Welt“ mit Mag. Peter Czermak (Anmeldung). **Di, 2. 3., 19.30 Uhr:** Anton Reinhaller: Musik – Malerei – Ausstellungseröffnung. Dauer der Ausstellung: 3. bis 12. März, zu besichtigen Mo, Di, Mi und Fr jeweils von 8 bis 11.30 Uhr. **Mi, 3. 3., 9 Uhr:** „Was der Seele Halt gibt“ – Akademie am Vormittag, Vortrag von Dr. Wilhelm Achleitner. **Fr, 5. 3., 19.30 Uhr:** „Welten wandern“ – Vortrag von Gregor Sieböck. **So, 7. 3., 19.30 Uhr:** Texte und Lieder im Geiste von Taizé mit Mag. Ursula Stöckl und Mag. Franz Schmidberger in der Sakristei der Marienkirche. **Mo, 8. 3., 19 Uhr:** „Warum Männer und Frauen nicht zusammenpassen“ – Kabarett zum Int. Frauentag mit Anita Köchl und Edi Jäger. **Mi, 10. 3., 15–17 Uhr:** Nicht ohne uns: Frauentreffs 2010 – Treffpunkt: Moschee Seifentruhe. **Mi, 17. 3., 19.30 Uhr:** „Kinder sind unsere Spiegelbilder“ – Vortrag von Bettina Schneider.

# Optik Petermandl neu

# -50%

auf alle lagernden Fassungen am alten Standort

... damit wir nicht so schwer zu tragen haben ☺

# Umzug



100 Meter schräg gegenüber, neben C&A, Pachergasse 9



BRILLEN



KONTAKTLINSEN



HÖRGERÄTE

## SCHLANK WERDEN IN DER FASTENZEIT!

Figurella ist für alle Damen da, ob sie 3 oder 55 Kilo abnehmen wollen, ob sie 18 oder 80 Jahre sind, gemeinsam schaffen wir das!

Mit dem Aschermittwoch steht die Fastenzeit vor der Tür. Selbst wenn die Religion für unseren Lebensalltag vielleicht an Bedeutung verloren hat, so ist es sicher sinnvoll, gewisse Bräuche weiterhin einzuhalten.

### FASTENZEIT – ABNAHMEZEIT!

Denn diese Bräuche sind aus allgemeinen Lebenserfahrungen entstanden, die nach wie vor Gültigkeit haben. Dass die

Fastenzeit genau vor dem Übergang vom Winter in den Frühling stattfindet, ist sicher kein Zufall: Im Winter war die Ernährung an den vielen Festtagen, aber auch aufgrund der niedrigen Temperaturen meist erheblich üppiger als im Sommer. Weniger aktive Bewegung, dafür mehr „Brennstoff“ verstärken die Tendenz, dass es Zeit wird für einen inneren Frühjahrsputz!

Beginnen Sie jetzt bei Figurella, und sagen Sie ihren Winterspeck im Frühling ade!

Rufen Sie gleich an  
informieren Sie sich  
und nehmen Sie ab!  
Die Figuranalyse ist  
kostenlos!



[www.figurella.at](http://www.figurella.at)



-24,40 kg  
-153 CM

Frau Höller hat in 7 Monaten  
24,40 Kilo abgenommen.  
Wir freuen uns mit Ihnen!

Steyr, Stadtplatz 30  
Tel. 0 72 52 / 454 12

Öffnungszeiten:  
Mo-Do 10-20 Uhr  
Freitag 10-16 Uhr



Foto Wieland

Mobil 0699/17871700



Sparen Sie bis zu € 500,-  
bei Ihrer Kfz-Versicherung

**EFM – mit über 50  
Standorten die Nr. 1  
in Österreich**



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

**„Mehr  
Wissen,  
mehr  
Chancen“**

*Schülerhilfe!*

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45158  
[www.schuelerhilfe.at/steyr](http://www.schuelerhilfe.at/steyr)

# ZAHNTAXI nach UNGARN

Eine Initiative des Österreichischen Gesundheits Clubs "OGC"



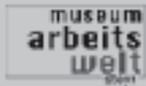
Wochenende  
27.+28. Feb.  
(in der Zahnarztpraxis)

**! AKTION !**  
**PASSFOTO**  
**€ 10,-**  
Anmeldung erwünscht

ZahnTaxi Steyr-Gleink (im Postamtsgebäude) Tel: (07252) 77677 21

## Museum Arbeitswelt

Wehrgrabengasse 7  
Tel. 77351-14, -15, -16  
museum-steyr.at



**Ab 16. März** Di–So | 9–17 Uhr

### Politikwerkstatt DEMOS

Die Politikwerkstatt DEMOS bietet facettenreiche Inhalte mit breiten Möglichkeiten zur (demokratie-)politischen Bildung. Inhalts- und Raumkonzept bauen auf den zentralen Prinzipien der Demokratie – Freiheit, Gleichheit, Solidarität, Sicherheit und Partizipation – auf. Gestaltungselemente wie Parlamentsraum, Wahlkabine, Film- und Tonlabor, Internetstationen aber auch der „Kerker der Demokratie“ fördern die Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitisch relevanten Fragestellungen.

Einzelmodule sowie der DEMOS-Lehrgang für Schüler- und Erwachsenengruppen sind auf Anfrage buchbar.

### Nicht ohne uns: Frauentreffs 2010 Frauen – Kultur(en) – Politik

Vor mehr als einem Jahr fanden sich Frauen aus dem Museum Arbeitswelt, dem Caritas-Integrationszentrum Parapli und dem Treffpunkt Dominikanerhaus zusammen und kreierte eine Frauenreihe, die sich zunehmenden Zuspruchs und einer wachsenden Zahl von TeilnehmerInnen erfreut. Gemeinsames Anliegen ist es, Frauen – ganz gleich welcher Herkunft oder welchen Alters – Kultur und Politik der Stadt, in der sie leben, nahezubringen und sie damit zu (selbst-)bewussten Gestalterinnen ihres Lebens zu machen. Jeweils der erste Mittwoch eines Monats führt die Frauen an unterschiedliche Orte der Stadt, bringt spannende Themen ebenso wie Gelegenheit für Austausch und Gespräche.

**10. März** Mi | 15 Uhr

in der Moschee Seifentruhe

### Unter unserem Seelenteppich

Hale Usak – selbst Zuwanderin aus der Türkei – beschreibt in ihrem Buch „Unter unserem Seelenteppich“ in ebenso informativer wie berührender Weise das Leben der ersten Generation so genannter GastarbeiterInnen in Österreich. Die bereits im Verlauf anderer Frauentreffs begonnenen Beziehungen zu den türkischen Frauen der Moschee Seifentruhe sollen weiter geknüpft und neue Bekanntschaften geschlossen werden. Der Ort und das Medium Literatur werden wertvolle Impulse dafür liefern. Die Teilnahme ist kostenlos, Kinder sind herzlich willkommen.

## Frühjahrskonzert am 21. März

Eine Uraufführung mit der Stadtkapelle Steyr

**A**m So, 21. März, findet um 10 Uhr im Stadttheater das alljährliche Frühjahrskonzert der Steyrer Stadtkapelle statt. Mit Mag. Franz Cibulka konnte die Stadtkapelle einen international renommierten Komponisten gewinnen. Cibulka unterrichtete am Konservatorium in Graz und ist seit Jahren freischaffender Komponist. Sein Werkverzeichnis umfasst 300 Kompositionen in unterschiedlichster Besetzung und Stilistik. Beim diesjährigen Frühjahrskonzert kommt das Auftragswerk der Stadtkapelle mit dem Titel „Styraburg“, ein Concerto Grosso für Holzbläser und Bläserorchester, erstmals zur Aufführung. Mit zwei weiteren Stücken „Mosaico Latino“ und „Tricondo“ ist diesem erfolgreichen Komponisten der Konzert-

schwerpunkt gewidmet. Prof. Cibulka wird selbst am Dirigentenpult stehen. Weitere Werke sind die Ouvertüre zur Operette „Eine Nacht in Venedig“ von Johann Strauß Sohn sowie „The Olympic Spirit“, die Eröffnungshymne zu den Olympischen Sommerspielen 1988 in Seoul. Die Musik zum Film „The Man in the Iron Mask“ sowie Marsch- und Polkamusik runden das Konzertprogramm ab.

**Karten** zum Preis von 12 Euro (14 Euro Tageskasse, 50 Prozent Ermäßigung für Schüler und Lehrlinge bis zum vollendeten 19. Lebensjahr) sind bei den Mitgliedern der Stadtkapelle Steyr, bei Herrn Schedlberger unter Tel. 0699/12470501 sowie bei allen Oö. Raiffeisenbanken erhältlich.



Am So, 21. März, findet um 10 Uhr im Stadttheater wieder das traditionelle Frühjahrskonzert der Steyrer Stadtkapelle statt.

## Stadtarchiv: Neues Regalsystem

**I**m historischen Stadtarchiv des Rathauses wird ein neues Regalsystem errichtet. Das derzeit noch verwendete System lässt sich nicht mehr gut nutzen, da es keine Ersatzteile mehr für den elektrischen Antrieb gibt. Die noch funktionierenden Stirnseiten des Regalsystems werden im Archiv der Stadtwerke weiter verwendet. Gleichzeitig mit der Erneuerung des Regalsystems wird das Archiv ausgemalt und mit einem neuen Bodenbelag ausgestattet. Der Stadtsenat gibt für dieses Projekt 47.100 Euro frei.

## Sanierungen im Großen Haus

**I**m so genannten Großen Haus, Volksstraße 5, werden die Orchester-Garderoben und das Vordach saniert. Die derzeit noch verwendeten Möbel und die Sanitär-Einrichtungen der Orchester-Garderoben stammen aus der Nachkriegszeit und sind somit älter als 50 Jahre. Der Stadtsenat gab 31.000 Euro frei. Das Vordach des Großen Hauses ist ebenfalls schon sehr alt, es ist bereits stark beschädigt, eine Reparatur ist nicht mehr sinnvoll. Für die Sanierung des Vordaches bewilligte der Stadtsenat 17.000 Euro.

Was?  
Wann?  
Wo?

## Ausstellungen

### Ganzjährig geöffnet

Mi–So | 10–16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

#### Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Völkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

**Ab 16. März** Di–So | 9 bis 17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

#### working\_world.net: Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Entwicklung, Mechanismen und Funktionsweisen der Globalisierung werden in Bild, Ton, Text, Video und Kunstinstallationen erfahr- und erlebbar gemacht.

**24. März bis 23. April**

zu sehen während der Banköffnungszeiten

Raika-Galerie Steyr, Stadtplatz 46

#### Friedrich Peneder: Querschnitt

Die bevorzugten Techniken des Steyrer Künstlers sind die Ölmalerei, Aquarell und Grafik. **Vernissage:** Di, 23. März, 19 Uhr

**12. März bis 2. April**

täglich nach tel. Vereinbarung unter 0699/11173303 oder 0699/12244650

Atelier steyrART, Sierninger Straße 27

#### Blickwinkel 2mal einzigARTig

Roswitha Pflug und Alfred Rameis präsentieren ihre Arbeiten. **Vernissage:** Do, 11. März, 19 Uhr

**12. bis 28. März**

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

#### Erich Hörmann: TV-Patches I/II

Ausgangspunkt seiner Arbeiten ist das Medium Fernsehen: Erich Hörmann gestaltet Druckbilder aus verschiedenen Filmen. Dazu sind Ölmalereien entstanden, die die Höhepunkte dieser „patches“ wiedergeben und gleichzeitig die zugrundeliegenden Muster weiterführen. **Vernissage:** Do, 11. März, 19 Uhr

**3. bis 12. März**

Mi und Fr | 8–11.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

#### Anton Reinthaler: Musik – Malerei Neue Bilder in Acryl auf Leinwand

**Eröffnung:** Di, 2. März, 19.30 Uhr

**Bis 7. März**

Do–So | 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg

#### Querschnitten

Walter Kainz, Marion Kilianowitsch, Robert Moser, Andreas Sagmeister, Anita Selinger, Thomas Steiner und Thomas Weber stellen ihre Werke aus.

**Bis 28. Februar**

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

#### Schöpferische Impulse

Der Weg zur unsichtbaren Quelle, die sich in allen Erscheinungen der materiellen Welt manifestiert, führt über schöpferische Impulse als Sprache der Seele, die das Sichtbare und Unsichtbare ausdrückt und nicht nur Fakten, sondern auch Gefühle offenlegt. Mag. art. Theres Derflinger (Mödling), Josef Mitterbauer (Wickendorf bei Wolfers), Christian Strutzenberger (Garsten) zeigen ihre Werke.

## Veranstaltungen

**18. Februar**

Do | 20 Uhr

Stadtheater Steyr

#### Shaolin Mönche

Die weltberühmten Shaolin Mönche gastieren mit ihrem sensationellen Programm in Steyr. **Karten** sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 575-800), unter Tel. 07248/62975 sowie in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen erhältlich.

**20. Februar**

Sa | 16 Uhr

Eislaufplatz, Rennbahnweg

#### Volksbank-Eisdisco

Wer ausgelassene Stunden auf dem Eis mit toller Partystimmung verbringen will, darf sich diesen Termin nicht entgehen lassen. DJ Fexx serviert den passenden Sound zum Tanz auf dem Eis. Beim großen Gewinnspiel gibt es tolle Haupt- und Sachpreise.

**22. Februar**

Mo | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

#### Black Gospel

Bei diesem Konzert tritt eine Auswahl der besten Gospelsänger und -sängerinnen der Welt gemeinsam in einem Chor auf. **Karten** zu 41,70/36,20/30,70 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 575-800), unter Tel. 07248/62975 sowie in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen erhältlich.

**25. Februar**

Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

#### Africa, my Love

Musical mit der South African Musical Group. Abo I-A & I-B sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 30,50/25/19/12,50 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren),



Foto: Konzertdirektion Schlote

Das Ensemble des Győr-Balletts präsentiert eine Hommage à Chaplin am Do, 4. März, ab 19.30 Uhr im Stadttheater.



Foto: Konzertdirektion Schlotte

Die Operette „Wiener Blut“ steht am Do, 18. März, auf dem Kulturprogramm. Beginn der Vorstellung im Stadttheater ist um 19.30 Uhr.

im Ö-Ticket-CallCenter (Tel. 01/96096), auf [www.oeticket.at](http://www.oeticket.at) sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

**26. Februar** Fr | 19.30 Uhr  
Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4

**Lesung:**

**Deine Farben – Deine Leben**

Maria Grandegger stellt in ihrem Buch eine neue Form der Heilarbeit vor. Sie verbindet die therapeutische Wirkung von Farbe mit jener von Rückführungen und zeigt auf, in welchem Zusammenhang intuitive Farbwahl mit früheren Leben steht. **Eintritt:** Erwachsene 5 Euro, Schüler 3 Euro.

**28. Februar** So | 14 Uhr

Treffpunkt beim Werndl-Denkmal

**Themenführung:**

**Auf den Spuren Josef Werndls**

Dieser Erlebnispaziergang folgt den Spuren des „Vaters der Steyr-Werke“, dessen Todestag sich 2009 zum 120. Mal jährte, quer durch die historischen Stadtteile Steyrs. **Preis:** 6 Euro pro Person, Kinder unter 15 Jahren frei. **Anmeldung** im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229).

**Ab März** jeden Mo | 15 Uhr

Hotel Werndlhof, Leopold-Werndl-Str. 25

**Lustige Apfelstrudelshow**

Schauen Sie dem Apfelstrudelkönig beim Strudelbacken über die Schulter, holen Sie sich Tipps und verkosten Sie einen offenen Apfelstrudel. Dauer: ca. 1 Std. **Preis:** 7,70 Euro pro Person (inkl. Apfelstrudelshow, Kostproben mit Heißgetränk und Rezept). **Anmeldung** im Werndlhof (Tel. 53041).

**Ab März** jeden Di | 19 Uhr

Bäckerei Fröhlich, Steyrdorf

**Mondscheinbacken**

Der Bäckermeister hat im Holzbackofen das Feuer angeheizt. Bei Mondschein backen die Teilnehmer ihren eigenen Fladen und lauschen den Geschichten von der Erfindung des Brotes, vom Bäckernazl, von den ehemaligen Brotsitzern bis hin zur fachmännischen Kunst des Brotbackens. **Preis:** 19 Euro pro Person. **Anmeldung** eine Woche vorher bei Bäckerei Fröhlich (Tel. 71035).

**Ab März** jeden Do und Sa | 18 Uhr

Treffpunkt beim Rathaus

**Nachwächter-Rundgang**

Ein Nachwächter in alter Tracht, mit Hellebarde und Laterne führt die Teilnehmer mit allerlei G'schichteln und Sagen durch die mittelalterliche Romantikstadt. Beim Rundgang besteht die Möglichkeit zum Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm. **Anmeldung** bis 12 Uhr im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229). **Preis:** 8 Euro pro Person, Kinder unter 15 Jahren frei.

**2. März** Di | 19–21 Uhr

Bibliothek im Dominikanerhaus,

Grünmarkt 1

**Wer gewinnt?**

Ein kunterbunter Spiele-Abend für Erwachsene.

**3. März** Mi | 20 Uhr

Dominikanersaal, Grünmarkt 1

**Abenteuer Sahara**



Foto: Bernhard Etlz

Diashow von Bernhard Etlz. 17 Jahre Saharareisen – 100.000 Wüstenkilometer – Libyen, Algerien, Niger, Tschad. **Kartenvorverkauf:** Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz)

**4. März** Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

**Keep Smiling – Hommage à Chaplin**

Ballett mit dem Ensemble des Györ-Balletts. Die Aufführung widmet sich Szenen aus drei Chaplin-Filmen: „The Tramp“, „City Lights“ und „The Great Dictator“. Abo II & III sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 30,50/25/19/12,50 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), beim Ö-Ticket

CallCenter: 01/96096, auf [www.oeticket.at](http://www.oeticket.at) sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

**6. März** Sa | 14–17 Uhr

Bibliothek im Dominikanerhaus,

Grünmarkt 1

**Spiel mit uns!**

Ein lustiger Spiele-Nachmittag für Kinder (und ihre Eltern).

**7. März** So | 10 Uhr

Michaelerkirche Steyr

**G. B. Casali: Missa in G**

mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

**8. März** Mo | 19 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Am Internationalen Weltfrauentag

**Kabarett: Lorient-Meisterwerke**

Warum Männer und Frauen nicht zusammenpassen! Die österreichischen Slapstick-Comedians Anita Köchl und Edi Jäger in einer Lorient-Interpretation. **Karten** zum Preis von 15 Euro (Abendkasse 18 Euro, inkl. Getränke und kleinem Imbiss) sind im Dominikanerhaus (Tel. 45400-17) erhältlich.

**10. März** Mi | 15 Uhr

Raiffeisenbank Steyr, Stadtplatz 46

Der Nostalgiekasperl präsentiert

**Kasperl und der blaue Drache**

**Karten** zu 3,50 Euro sind in allen Raiffeisenbanken der Region Steyr erhältlich.

**10. März** Mi | 15–17 Uhr

Moschee Seifentruhe

Nicht ohne uns: Frauentreffs 2010

**Unter unserem Seelenteppich**

Lesung aus dem gleichnamigen Buch von und mit Hale Usak. Der Eintritt ist frei.

**11. März** Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

**Die Räuber**

Es ist ein merkwürdiges Paar ungleicher Brüder, das der zwanzigjährige Friedrich Schiller in seinem ersten Drama erdacht hat: Franz, der geduckte Junior-Chef im Hause Moor, der darauf sinnt, Vater und Bruder aus dem Weg zu räumen. Und Karl, der Studienabbrecher, der fern von daheim über die Stränge schlägt und, von Franz verleumdete und vom Vater verstoßen und enterbt, zum Gesetzlosen wird. Hier ist der überangepasste Karrierist zugleich ein philosophischer Grübler, der seine Gewaltphantasien mit chirurgischer Präzision auslebt, und der weltläufige Intellektuelle zugleich ein impulsiver Tatmensch, dessen Rebellion blindwütig Amok läuft. Von Selbst-

Was?  
Wann?  
Wo?

ermächtigung träumen beide und zerstören dabei alles, um dessentwillen sie sich empören.

Abo I-A & I-C sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 20,50/17,50/12,50/11 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket CallCenter: 01/96096 sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst

## Vorschau

**18. März** Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

### Wiener Blut

Operette von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Johann Strauß. Abo II sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 30,50/25/19/12,50 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket CallCenter: 01/96096, auf [www.oeticket.at](http://www.oeticket.at) sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

**18. März** Do | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

### Äodili

Der Lions-Club Steyr/St. Ulrich präsentiert das Benefizkabarett mit Thomas Maurer. Ein Mühlviertler philosophiert in China über Österreich: So geht's dahin, in der Globalisierung. Auf der einen Seite importieren wir italienische Anzüge, amerikanische Computer und schweizer Markenuhren aus China. Auf der anderen Seite wird natürlich auch von Österreich nach China exportiert. Der Gschwandner Sigi zum Beispiel. Der war dort jetzt lang für seine Firma drunten. Super verdient soll er haben, heißt's. Und er

lebt sicher auch allerhand. Das wär schon interessant, was der so zu erzählen hat. So vom Billiglohn und der Umwelt und ob die wirklich Hunde essen dort. Weil, das ist ja schon eine ganz andere Welt, wahrscheinlich. **Karten** zu 25 Euro (freie Platzwahl) sind in allen Raiffeisenbanken OÖ, bei Columbus Reisen (Bahnhofstraße) sowie an der Abendkasse erhältlich.

**19. März** Fr | 16–19 Uhr

weiterer Termin: 26. März

Quenghof, Spitalskystraße 12

### Lions-Frühjahrsflohmarkt

Der Lions-Club Steyr-Innerberg veranstaltet den bereits traditionellen Frühjahrsflohmarkt im Quenghof. Kleinmöbel, (Kinder-)Bekleidung, Sport- und Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schuhe, Bücher usw. können zwischen 1. und 25. März, jeweils Mo bis Fr ab 17 Uhr, im Quenghof abgegeben werden. Der eingerichtete Sammeldienst (Tel. 52326) holt Sachen auf Wunsch auch ab. Der Erlös wird wieder gemeinnützigen Aktivitäten zugeführt.

**19. März** Fr | 17 Uhr

### Nachwächter Dine-around

Eine kulinarische Reise vom höchsten Turm in den tiefsten Keller. **Preis:** 55 Euro pro Person (inkl. 4-Gang-Menü). **Anmeldung** bis eine Woche vor den Terminen im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229).

**20. März** Sa | 8.30 Uhr

Mehrzweckhalle Münichholz, Schuhmeierstraße 2a

### Das Leben feiern

Vortrag von Mag. Margit Eichhorn (Hallein) im Rahmen des Frühstückstreffens für Frauen. **Eintritt:** 9 Euro (inkl. Frühstück). Um **Anmeldung** wird gebeten unter Tel. 37413.

**20. März** Sa | 9–12 Uhr

Pfarrheim Steyr-Münichholz

### Umtauschmarkt

#### für Baby- und Kinderartikel

Beim Umtauschmarkt der Elternrunde Steyr GbR werden gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Umstandsmode, Kinderschuhe, Spielsachen, Kinderwägen, Autokindersitze (diese müssen mind. der Regelung 44/03 entsprechen), Gitterbetten, Gehschulen, Fahrräder, Dreiräder u. a. verkauft. **Warenannahme:** Fr, 19. März, 14–17 Uhr; **Rückgabe** der nicht verkauften Artikel: Sa, 20. März, 18–19 Uhr. **Nähere Infos** auf [www.umtauschmarkt.getit.at](http://www.umtauschmarkt.getit.at). Der Reinerlös kommt karitativen Zwecken zugute.

**21. März** So | 10 Uhr

Stadtheater Steyr

### Frühjahrskonzert

#### der Stadtkapelle Steyr

Beim diesjährigen Frühjahrskonzert wird

das Auftragswerk der Stadtkapelle Steyr mit dem Titel „Styrburg“ von Mag. Franz Cibulka, ein Concerto Grosso für Holzbläser und Blasorchester, erstmals aufgeführt. Mit zwei weiteren Stücken „Mosaico Latino“ und „Tricondo“ ist diesem erfolgreichen Komponisten der Konzertschwerpunkt gewidmet. **Karten** zum Preis von 12 Euro (Tageskasse 14 Euro, 50 Prozent Ermäßigung für Schüler und Lehrlinge bis zum vollendeten 19. Lebensjahr) sind bei den Mitgliedern der Stadtkapelle Steyr, bei Herrn Schedlberger unter Tel. 0699/12470501 sowie bei allen ö. Raiffeisenbanken erhältlich.

**21. März** So | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

### Bergsüchtig

#### nach Wänden, Graten, Gipfeln



Multivisionsschau von und mit Hans Kammerlander. Mit seinen Bildern versucht Kammerlander eine Gegenüberstellung der großen Alpenwände und der höchsten Himalayaberge: Mt. Everest, Kanchenjunga und K2. Bei diesem Vortrag werden verschiedene Filmberichte eingespielt, die während seiner Expeditionen im Himalaya gedreht wurden.

**Karten-Vorverkaufsstellen:** Oö. Versicherung, Intersport Eybl Steyr, Thalia Buchhandlung Steyr, Oeticket, [www.kulturpanorama.at](http://www.kulturpanorama.at) oder unter Tel. 0664/8235999.

**26. März** Fr | 20 Uhr

Altes Theater Steyr

### Smokey Two & Country Swingers in Concert

Auf dem Programm stehen American Country und Western Music – von traditionell bis modern, von gefühlvollen Balladen bis zu fetzigen Fiddle-Tunes. **Karten** zu 14 Euro (freie Platzwahl) sind erhältlich bei Frisör Dessange/Meidl (Enge 25) sowie an der Abendkasse.

# Goldene Hochzeit

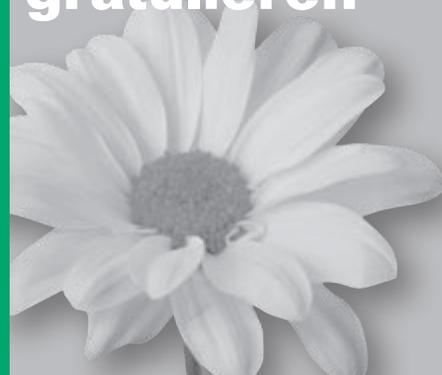
feierten



Frau Irene und Herr Ferdinand  
Köttenstorfer,  
Kaserngasse 2

Foto: Rübkräfer

# Wir gratulieren



## Den 95. Geburtstag feierten

Franziska Matzenberger, Sebekstraße 8  
Maria Fendrich, Sebekstraße 26

## Den 90. Geburtstag feierten

Elfriede Kneuper, Wehrgrabengasse 63  
Rosa Thalhammer, Wagnerstraße 14  
Johanna Hofer, Wehrgrabengasse 63  
Hilda Friedrich, Kematmüllerstraße 24  
Anna Fritsch, Ahrerstraße 54  
Josef Feyerer, Punzerstraße 60  
Josefine Pirich, Resthofstraße 11  
Karoline Langbauer, Hochstraße 29  
Josef Schnepf, Hanuschstraße 1 (APT)  
Aloisia Töpfl, Leharstraße 24 (APM)

## Vorträge in den Seniorenklubs

**Powerpoint-Präsentation „Tunesien – Das zauberhafte Land“ von Hans Esterbauer:**

Mo, 22. Feb., 14.30 Uhr, SK Resthof  
Di, 23. Feb., 14.30 Uhr, SK Tabor  
Mi, 24. Feb., 14.30 Uhr, SK Münichholz  
Do, 25. Feb., 14.30 Uhr, SK Ennsleite  
Fr, 26. Feb., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

**Diavortrag „Atlantiküberquerung – Von Gran Canaria in die Karibik“ von Josef Heinrich Aigner:**

Mo, 1. März, 14.30 Uhr, SK Resthof  
Di, 2. März, 14.30 Uhr, SK Tabor  
Mi, 3. März, 14.30 Uhr, SK Münichholz  
Do, 4. März, 14.30 Uhr, SK Ennsleite  
Fr, 5. März, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

**Filmvorführung „100 Jahre Postbus – Quer durch Österreich“ von Dr. Raimund Locicnik:**

Mo, 15. März, 14.30 Uhr, SK Resthof  
Di, 16. März, 14.30 Uhr, SK Tabor  
Mi, 17. März, 14.30 Uhr, SK Münichholz  
Do, 18. März, 14.30 Uhr, SK Ennsleite  
Fr, 19. März, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

**Filmvorführung „Kalabrien“ von Gert Pitsch:**

Di, 23. März, 14.30 Uhr, SK Tabor  
Fr, 26. März, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

**„Biografiearbeit mit Senioren – Erinnern und Erzählen“ mit Ulrike Gruber:**

Do, 25. März, 14.30 Uhr, SK Resthof

## Kostenlose Bauberatung

**A**rchitekt Mag.arch. Andreas Prehal steht am **Mo, 1. März**, für kostenlose Bauberatung zur Verfügung. Sie findet in der Zeit **von 14 bis 17 Uhr** im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt.

Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Am Tag der Beratung kann man sich ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates unter der Steyrer Telefonnummer 575-800 dafür anmelden.

## Kostenlose Rechtsauskunft

**M**ag. Claudia Oberlindober erteilt am **Do, 25. Februar**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 25. März**, steht Mag. Thomas Christl für kostenlose Rechtsauskunft zur Verfügung.

## Gemeinderat tagt am 18. März

**D**ie nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 18. März**, um 14 Uhr statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

## Impressum 2

Amtsblatt der Stadt Steyr  
**Medieninhaber und Herausgeber**  
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27  
**Redaktion** Presse und Information  
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |  
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86  
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at  
**Hersteller** Friedrich VDV Vereinigte Druckereien-  
und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz,  
Zamenhofstraße 43–45  
**Verlags- und Herstellungsort** Linz  
**Anzeigenannahme** Druckerei Friedrich VDV | 4020  
Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |  
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |  
inserate.amtsblatt@tele2.at  
**Titelfoto** Josef Wiesmann

# Stadt ehrt Steyrer Staats- und Landesmeister

Ende Jänner ehrte die Stadt Steyrer Staats- und Landesmeister des Jahres 2009 im Rahmen einer kleinen Feier im Rathaus-Festsaal. Bürgermeister Gerald Hackl und Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Bremm übermittelten bei der Ehrung Glückwünsche und Dank an die Sportler und Funktionäre.

50 Sportlerinnen und Sportler errangen im Jahr 2009 in 17 verschiedenen Sportarten einen Weltmeistertitel, sieben Staats-, zehn Vizestaats- sowie 52 Landesmeistertitel. Steyr liegt an dritter Stelle in Oberösterreichs Rangordnung im Bereich der Landesmeister.

## Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler

**Weltmeisterin:** Kerstin Mayrhofer (Skibob Super G); **Staatsmeister:** Günther Briedl (Wildwasser Sprint Regatta K1), Daniela Höllwarth (Stabhochsprung im Freien), Magdalena Kotek und Anja Wallentin (Trampolin-Synchronspringen), Martin Spatt und Jakob Wallentin (Trampolin-Synchronspringen),

Martin Schneiderbauer (Tennis Herren Einzel), Clemens Doppler (Beach-Volleyball), Mario Spahr (Kickboxen Leichtkontakt +94 kg).

**Vizestaatsmeister:** Günther Briedl (Kanu Regatta K1 Flachwasser 200, 500 und 1.000 m sowie Wildwasser Regatta Classic K1), Daniela Höllwarth (Stabhochsprung in der Halle), Ingomar Schweiger (Kickboxen Vollkontakt +91 kg), Ekrem Racaj (Kickboxen -86 kg), Matthias Kalkgruber (800 m Lauf in der Halle), Valentin Pfeil (Crosslauf Kurzstrecke 3.700 m), Elvedin Hajdarevic (Kickboxen Vollkontakt -91 kg).

**Landesmeister:** Kerstin Mayrhofer (Skibob Slalom, Riesentorlauf, Super G und Kombi), Günther Briedl (Wildwasser Kanu Sprint und Regatta Classic K1), Daniela Höllwarth (Stabhochsprung im Freien), Ingomar Schweiger (Kickboxen Semikontakt +94 kg), Ekrem Racaj (Kickboxen Leichtkontakt -94 kg), Matthias Kalkgruber (400 und 800 m Lauf in der Halle), Valentin Pfeil (1.500 m Lauf in der Halle), Elvedin Hajdarevic (Kickboxen Semi- und Leichtkontakt -89 kg, -94

und +94 kg), Ulrike Mayr (Kickboxen Semi- und Leichtkontakt -50 kg), Simon Spacek (Kickboxen Semi- und Leichtkontakt -74 kg), Markus Gusenbauer (Kickboxen Leichtkontakt -74 und -79 kg), Patrick Zehetner (Kickboxen Semikontakt -69 kg), Sandra Brandstätter (Kickboxen Semikontakt -69 kg), Ronny Huber (Kickboxen Leichtkontakt -69 kg), Julia Brandner (Kickboxen Semi- und Leichtkontakt -70 kg), Isabelle Hannl (Kickboxen Semi- und Leichtkontakt -65 kg), Marilyn Tuscher (Kickboxen Semi- und Leichtkontakt -70 kg), Madeleine Vorderderfler (Kickboxen Semi- und Leichtkontakt -60 kg), Julia Stöger (Kickboxen Leichtkontakt -55 kg), Markus Windsteig (Kickboxen Semikontakt -79 kg), Robert Lasser (Kickboxen Semikontakt -84 kg), Gerhard Totter (Modellflug Klasse RC-E7), Alexander Koppler (Segelflug Standardklasse), Thomas Mayrpeter (Ski Alpin RTL), Daniela Stromberger (Sportkegeln Damen Einzel), Lisa Schumergruber und Ramona Altmann (Sportkegeln Paarbewerb Damen), Christine Langbauer (Sportkegeln Einzel Sprint Damen), Thomas Gauweiler und Stefan PETER (Sportkegeln Paarbewerb), Fritz Dangl, Karl Lakos, Mario Dangl, Horst Brandstetter und Peter Helm (Bahngolf Herren Mannschaft), Gregor Müller (Bahngolf Herren Einzel), Marion Walter (Tennis Damen Einzel) und mit Jeanine Prentner (Tennis Damen Doppel), Doris Wottawa (Schießen Luftpistole 10 m), Livio Camini (Schießen Luftpistole 10 m), Edith Hermuth (Diskus), Willi Vorderderfler (MTB Marathon), Harald Steinwendtner (Wettklettern Vorstieg).



Foto links: Heimo Schutting (Obmann TV Steyr 1861), Bürgermeister Gerald Hackl, Magdalena Kotek, Anja Wallentin (Staatsmeisterinnen Trampolin Synchronspringen), Vizebürgermeister Gerhard Bremm, der Vorsitzende des Stadtsportausschusses Anton Obrist (v. l.).



Foto links: Bürgermeister Gerald Hackl, Daniela Höllwarth (Staatsmeisterin Stabhochsprung im Freien), Fritz Steinparz (Obmann LAC Amateure Steyr), Vizebürgermeister Gerhard Bremm, Anton Obrist (v. l.).



Foto oben: Heimo Schutting (Obmann TV Steyr 1861), Bürgermeister Gerald Hackl, Martin Spatt und Jakob Wallentin (Staatsmeister Trampolin Synchronspringen), Vizebürgermeister Gerhard Bremm, Anton Obrist (v. l.).



Foto rechts (v. l.): Bürgermeister Gerald Hackl, Mario Spahr (Staatsmeister Kickboxen Leichtkontakt +94 kg), Sportreferent Vbgm. Gerhard Bremm, Anton Obrist, Ingomar Schweiger (Obmann ASKO Kampfsportverein Steyr).



# Weltmeister-Ehrung beim ASKÖ-Empfang

**B**estens besucht war der Neujahrsempfang der ASKÖ-Bezirksorganisation in den festlich dekorierten Casino-Sälen. Höhepunkte waren die Ehrungen mehrerer Weltmeister. 2009 gab es insgesamt 17 erste Plätze in verschiedenen Altersklassen bei einer WM und CSIT-WM (Arbeiter-WM). Vorführungen der ASKÖ-Rope-Skipper aus Grieskirchen und des ASKÖ-Aikido-Teams aus Steyr rundeten den sportlich geprägten und zugleich geselligen Abend ab.

Steyrs Bürgermeister Gerald Hackl weiß die Leistungen der Sportlerinnen, Sportler und Funktionäre zu schätzen. „Ich danke für euer Engagement und gratuliere herzlich“, so der Stadtchef am 20. Jänner bei der ASKÖ-Neujahrsgala. ASKÖ-Präsident, Konsulent Fritz Hochmair brachte die Steyrer Einstellung zu den Aktiven so auf den Punkt: „Die Stadt steht hinter dem Sport! Das zeigt alleine schon, dass so viele Stadtseatsmitglieder hier sind.“ Er, Hochmair, wünsche sich deshalb mehr Städte wie Steyr. Und Vizebürgermeister, ASKÖ-Bezirksobmann Konsulent Gerhard Bremm ließ ebenfalls keinen Zweifel daran, dass Steyr ein fruchtbarer Boden für Sport ist. Bremm: „Wir haben 2009 eine beachtliche Bilanz gelegt, nämlich bei Weltmeisterschaften, EM, Staats- und Landesmeisterschaften sowie ASKÖ-Meisterschaften insgesamt 105 erste Ränge.“



Foto: Peter Kainrath

Ehrung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler beim ASKÖ-Neujahrsempfang – auf dem Foto (v. l. n. r.): Vizebürgermeister Gerhard Bremm, Schibob-Weltmeisterin Kerstin Mayrhofer, Bürgermeister Gerald Hackl und ASKÖ-Präsident Fritz Hochmair.

## Die Platzierungen 2009:

**Weltmeisterschaft** (Allg. Klasse, Jugend und Senioren): 5 Mal 1. Plätze, 4 Mal 2. Plätze, 2 Mal 3. Plätze, 1 Mal 11. Platz  
**WM CSIT** (Arbeiter-WM): 12 Mal 1. Plätze, 3 Mal 3. Plätze  
**Junioren Welt Cup** – Rodeln: ein 2. Platz, ein 6. Platz, 13. Platz Gesamtrang  
**Europameisterschaft** (Allg. Klasse, Jugend und Senioren): ein 1. Platz, 2 Mal 2. Plätze, ein 9. Platz, ein 16. Platz  
**Osterr. Staatsmeister**: ein 1. Platz, ein 2. Platz, 7 Mal 3. Plätze

**Landesmeister** (Allg. Klasse): 32 Mal 1. Plätze, 2 mit der Mannschaft  
**Oö. Meister Nachwuchs**: acht 1. Plätze, fünf 2. Plätze  
**Oö. Meister Senioren** (Masters): zwei 2. Plätze  
**ASKÖ-Bundesmeister** (Kinder, Jugend und allgemeine Klasse, Senioren): 10 Mal 1. Plätze, ein 2. Platz, ein 3. Platz  
**ASKÖ-Landesmeister** (Kinder, Jugend und allgemeine Klasse, Senioren): 31 Mal 1. Plätze, 14 Mal 2. Plätze

## Fit mit den Kneipp-Freunden

**D**er Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mi 9 – 11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Nordic Walking für Anfänger und Fortgeschrittene**: jeweils Montag – die **nächsten Termine**: 22. 2. und 1. 3., jeweils um 14.30 Uhr. Genaue Infos bei Helmi Weissenlechner (Tel. 46236) oder Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247).

■ **Kneipp-Gymnastik**: jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigierschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

## Sportterminkalender Februar/März



Termin	Zeit	Sportart	Verein   Gegner   Veranstaltung	Ort
20. 2.	14 Uhr	Kegeln	KSG GFM Steyr Herren 1   KC Montanwerke Kramsach	Kegelsportzentrum Steyr-Münichholz
27. 2.	10 Uhr	Squash	21. Steyrer Squash-Stadtmeisterschaft   Jugend, Damen, Herren	Sportcity Glaser, Resthof
	14 Uhr	Kegeln	ASKÖ Steyr Sportkegeln Damen 1   KSK Otis Austria	Kegelsportzentrum Steyr-Münichholz
6. 3.	14 Uhr	Kegeln	KSG GFM Steyr Herren 1   ASKÖ KSK Herz Armaturen	Kegelsportzentrum Steyr-Münichholz
13. 3.	14 Uhr	Kegeln	KSG GFM Steyr Herren 1   BSV St. Pölten 2	Kegelsportzentrum Steyr-Münichholz

### Veranstaltungsvorschau

24. April	Wassersport	Saisoneröffnung   Steyrer Wassersportvereine	Stadtplatz/Fußgängerzone
2./3. Juli	Volleyball	Euroliga-Länderspiele Österreich gg. Türkei	Stadhalle Steyr
14.–18. Juli	Turnen	Landesturnfest des ÖTB Oberösterreich	Rennbahn/Turnvereinhalles/Stadhalle
16.–18. Juli	Beach-Volleyball	14. Int. Beachvolleyballshow   UNION Volleyballclub Steyr	Stadtplatz Steyr
27.–29. August	Stocksport	SV Forelle Stocksport   Europacup Stocksport	Sportanlage Rennbahn/Eishalle



## Trauungs-Saal im Schloss Lamberg sehr beliebt

**D**er Trauungs-Saal im Schloss Lamberg (Foto) ist bei Brautpaaren sehr beliebt. Im vergangenen Jahr haben sich 249 Paare im Schloss Lamberg eingefunden, um sich in einem der schönsten barocken Trauungssäle Österreichs das Ja-Wort zu geben. Mit 29 Brautpaaren, die dann in den umliegenden Gemeinden die Ehe geschlossen haben, wurde das Auf-

gebot durchgeführt. 156 Paare haben von auswärts die Ehe in Steyr geschlossen, darunter Linzer und Wiener Paare. Das besondere Service des Steyrer Standesamtes: Auf Wunsch wird bei den Trauungen im Schloss lebende Musik mit Orgel vermittelt. Seit 1. Jänner 1939 haben in Steyr 22.572 Paare die Ehe geschlossen.

## Anna und Lukas sind die beliebtesten Vornamen

**S**teyrer Eltern nannten im Vorjahr ihre neugeborenen Kinder am liebsten Anna und Lukas. Das geht aus der Statistik des Steyrer Standesamtes hervor. 20 Buben haben den Vornamen Lukas bekommen. Für den Namen Anna haben sich im Vorjahr Eltern von 18 Mädchen entschieden. Sehr beliebte Namen waren 2009 auch Ale-

xander und Sebastian sowie Lena und Julia. Im Jahr 2009 wurden im Geburtenbuch der Stadt Steyr die Geburt von 1.076 Kinder beurkundet (551 männlich und 525 weiblich). Von Steyrer Müttern wurden im Vorjahr 363 Kinder geboren.

## Fundtiere

**I**m Steyrer Tierheim warten folgende Fundtiere auf die Abholung durch ihre Besitzer:

- Europ. Langhaar, männlich, braun-grau getigert, 1,5 Jahre alt; Fundort: Hinterbergstraße 1 am 11. 1.

- Europ. Hauskatze, männlich, grau getigert, 9 Monate alt; Fundort: Eysfeld am 17. 1.
- Europ. Langhaar, weiblich, rauchgrau getigert mit beige, 2 Jahre alt; Fundort: Bindergasse 7 am 26. 1.

**Hinweise** über die Herkunft der beschriebenen Tiere soll man bitte unverzüglich im Tierheim melden.

**Kontakt:** Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, [www.tierheim-steyr.at.tt](http://www.tierheim-steyr.at.tt), Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr), **Notdienstbereitschaft** unter Tel. 0650/6347234.

## Standesamt

**I**m Dezember vorigen Jahres wurde im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes die Geburt von 111 Kindern beurkundet (Dezember 2008: 105). Aus Steyr stammen 43, von auswärts 68 Kinder; ehe-lich geboren sind 60, unehelich 51 Kinder. Sechs Paare haben im Dezember geheiratet (Dezember 2008: 15). In drei Fällen waren beide Partner ledig, bei zwei Paaren war ein Teil ledig und einer geschieden, und in einem Fall waren beide Partner geschieden. Eine Braut kam aus Polen; alle übrigen Eheschließenden waren österreichische Staatsbürger.

65 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Dezember 2008: 68). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 31 (19 Männer und 12 Frauen), von auswärts stammten 34 Personen (19 Männer und 15 Frauen). Von den Verstorbenen waren 60 mehr als 60 Jahre alt.

### Geburten

Aytekin Yalcin, Lena Cerkez, Raphael Brunmair, Julian Wolfgang Peschta, Evelyn Kyra Vázansky, Ayaz Calisgan, Leonie Glanzer, Lea Infanger, Raphael Michael Tober, Niklas Toth, Sevki Berkay Cayli, Annika Haselhofer, Alexander Wagner, Marie Glück, Mathilda Schnelzer, Sebastian Gazso, Lazar Markovic, Markus Huber, Marie Sonnleitner, Nico Biber, Emily Kühberger, Andre Glavas, Sebastian Collin, Janine Bramauer, Mariama Fedra, Isabella Zeilinger.

### Sterbefälle

Josef Priemetshofer, 79; Anna Rohrauer, 85; Hubert RUDOLF, 83; Johann Seiler, 51; Dr. Gertrude Sützl, 84; Fata Poljo, 79; Georgeta Ghita, 65; Mag. Erika Hackl, 97; Herbert Kaup, 71; Hildegard Sieghardt, 89; Monika Libisch, 64; Hermine Ullmann, 97; Emil Ialovitchi, 71; Reinhold Radler, 78; Gerd Fischer, 68; Walter Moser, 81; Anton Reischenböck, 82; Berta Werfer, 91; Rosina Mayr, 86; Richard Bügler, 66; Heinz Koller, 57; Gerald Bergmayr, 51; Hubert Dattinger, 85; Katharina Enzenhofer, 80; Margareth Gerlach, 89; Dipl.-Ing. Anton Rattinger, 72; Aloisia Weiss, 88; Jutta Wittner, 74; Erika Gugenberger, 47; Leopoldine Gilly, 79; Friedrich Rauchenberger, 78.



**SEKTIONAL-, ROLL-, ROLLGITTERTORE**

[www.wartecker.at](http://www.wartecker.at)

**EINFAHRTSTORE - AUTOMATIKTÜREN**

[www.wartecker.at](http://www.wartecker.at)

**POLLER – SCHRANKEN**

[www.wartecker.at](http://www.wartecker.at)

**ZAUNANLAGEN – GELÄNDER**

Gleinkergasse 15, 4400 Steyr  
Tel/Fax: +43 (0) 72 52/21 804  
office@wahoimmo.at

[www.wahoimmo.at](http://www.wahoimmo.at)



**Haus in zentraler Lage**  
4523 Neuzeug

Wohnfläche: 181 m<sup>2</sup> Hr. Waldbrunner  
Grundfläche: 418 m<sup>2</sup>

**Kaufpreis: € 139.000,-**

**Bungalow mit großem Garten**  
4400 Steyr

Wohnfläche: 150 m<sup>2</sup> Hr. Waldbrunner  
Grundfläche: 1.056 m<sup>2</sup>

**Kaufpreis: € 219.000,-**

**Friseursalon zu mieten od. zu kaufen**  
4400 Steyr

Fläche: 40 m<sup>2</sup> Hr. Holzner  
vollausgestattet

**Details auf Anfrage**

**Neubauwohnung**  
4421 Aschach

Wohnfläche: 70 m<sup>2</sup> Hr. Holzner  
geringe Betriebskosten

**Nettomiete: € 540,-**

**Zentrales Zweifamilienhaus**  
4451 Garsten

Wohnfläche: 190 m<sup>2</sup> Hr. Holzner  
Grundfläche: 291 m<sup>2</sup>

**Kaufpreis: € 210.000,-**

**Mehrfamilienobjekt - auch für Anleger**  
4400 Steyr

Wohnfläche: 300 m<sup>2</sup> Fr. Riener  
Grundfläche: 932 m<sup>2</sup>

**Kaufpreis: € 269.000,-**

**Ein- / Zweifamilienhaus**  
4461 Laussa

Wohnfläche: 190 m<sup>2</sup> Hr. Batinic  
Grundfläche: 998 m<sup>2</sup>

**Kaufpreis: € 199.000,-**

**Wohnhaus mit 2 Wohneinheiten**  
4522 Sierning

Wohnfläche: 120 m<sup>2</sup> Hr. Batinic  
Grundfläche: 707 m<sup>2</sup>

**Kaufpreis: € 98.000,-**

**Geschäftsführung**  
**Jürgen Waldbrunner**  
akad. Immobilien-  
manager  
0699/11 729275

**Holzner Werner**  
zert. Immobilien-  
vermittler  
0699/10693127

**Riener Monika**  
Immobilien-  
vermittlerin  
0664/1468049

**Batinic Marinko**  
IV in Ausbildung  
0699/10806030

**Preininger Engelbert**  
IV in Ausbildung  
0676/7842588

**Kainz Christian**  
IV in Ausbildung  
0676/88680603



## Osteopathie – eine ganzheitliche Therapie

Die Osteopathie wurde 1874 vom amerikanischen Arzt Dr. Andrew Taylor Still entdeckt. Der Begriff stammt von den beiden griechischen Wörtern Osteon (= der Knochen) und Pathos (= die Krankheit). Dr. Still fand heraus, dass funktionelle Störungen der Wirbelsäule Gesundheitsstörungen im ganzen Körper auslösen können. Er entwickelte ein System, mit dem Funktionsstörungen im gesamten Körper behandelt werden können. 1892 gründete Dr. Still das erste osteopathische College.



Heidrun Schreder bei einer Craniosakral-Therapie als Teil der osteopathischen Behandlung.

### Was ist Osteopathie?

Osteopathie beinhaltet eine umfassende manuelle Diagnostik und Therapie im Bewegungssystem, am Nervensystem und an den inneren Organen. Im Zentrum steht nicht die Behandlung einer Krankheit, sondern immer die individuelle Situation eines Menschen. Es wird versucht, die Selbstheilungskräfte zu aktivieren; diese Kraft besitzt jeder von uns. Der Osteopath regt diese Kräfte an und fördert damit die Selbstheilung. Die Werkzeuge des Osteopathen sind sein detailliertes anatomisches und physiologisches Wissen sowie seine geschulten Hände. Nach genauer Anamnese und Untersuchung des Patienten findet der Therapeut Zusammenhänge zwischen verschiedenen Organsystemen. Hierzu zählen das Herz-Kreislaufsystem, Atemsystem, Verdauungssystem, Muskel-Skelett-System und das Nervensystem.

Während der Behandlung wird versucht, Blockierungen innerhalb dieses Organsystems zu finden und zu lösen. Prinzipiell gilt: **Alle Elemente des Körpers müssen beweglich sein, auch die inneren Organe und die Schädelknochen.** So findet der Körper wieder zu seiner Gesundheit zurück. Der Therapeut gibt dazu nur den Impuls mit seinen Händen. Dabei bedient er sich einer Vielzahl subtiler, sanfter oder auch direkter Techniken.

Während der osteopathischen Behandlung werden folgende drei große Systeme beachtet:

- **parietale Osteopathie**, zur Behandlung des Muskel-Gelenk-Systems,
- **viszerale Osteopathie**, zur Behandlung der inneren Organe, und die
- **cranosakrale Osteopathie**, zur Behandlung des Schädels und des Kreuzbeins sowie der dazwischenliegenden Strukturen mit Gehirn und Rückenmark.

### Vier Grundsäulen der Osteopathie:

- **Die Struktur bestimmt die Funktion.** Ist eine bestimmte Struktur gestört, kann sie nicht mehr ihre volle Funktion ausüben.

- **Die Rolle der Arterie ist absolut.** Sämtliche Körperfunktionen hängen von einer gut funktionierenden Ver- und Entsorgung durch das Gefäß- und Nervensystem ab.
- **Der Körper ist eine Funktionseinheit,** verbunden durch Faszien (bindegewebige Umhüllungen). Störungen in einer Körperregion können Ursachenketten auslösen, die letztendlich den gesamten Organismus betreffen.
- **Der Körper besitzt die Fähigkeit der Autoregulation.**

Die Techniken der Osteopathie wirken bei vielen Erkrankungen – sowohl bei Babys und Kindern als auch bei Erwachsenen. Oft hilft die Osteopathie auch bei Beschwerden, für die die Schulmedizin keine organische Ursache findet. Häufig sind die Beschwerden bereits nach der ersten Behandlung gebessert oder sogar ganz verschwunden. In Österreich sind nur Ärzte und Physiotherapeuten zur Ausbildung zum Osteopathen zugelassen. Eine ärztliche Abklärung eventueller akuter Entzündungen, Tumore oder Metastasen, schwerer Osteoporose etc. ist unabdingbar und im Interesse der Patienten.



### Karin Hiptmair

Physiotherapeutin,  
Osteopathin,  
Kinderosteopathin

### Heidrun Schreder

Physiotherapeutin,  
Osteopathin i. A.

## Notarzt-System wird im Sommer umgestellt

1989 wurde in Steyr einer der ersten Notarztwagen Oberösterreichs in Betrieb genommen. Etwas mehr als 20 Jahre später soll dieses System reformiert und der **Notarztwagen (NAW) durch ein Notarzt-Einsatzfahrzeug (NEF)** ersetzt werden. Mitte dieses Jahres wird das Steyrer Notarzt-System umgestellt. Für die Patienten ändert sich durch die Umstrukturierung nichts, die Qualität der notärztlichen Versorgung ist bei NAW und NEF annähernd gleichwertig. „Wir stehen nach wie vor rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr bereit, um

Menschen im Notfall in möglichst kurzer Zeit bestmöglich zu helfen“, erklärt Dr. Urban Schneeweiß, der Leiter der Rotkreuz-Bezirksstelle Steyr-Stadt. Ein großer Unterschied besteht jedoch in der Arbeitsweise: Bisher war das NAW-Team bei seinen Einsätzen weitgehend unabhängig vom Rettungsdienst des Roten Kreuzes; beim neuen NEF-System müssen die beiden Organisationen eng zusammenarbeiten. Die Rotkreuz-Mitarbeiter werden in den nächsten Monaten die dafür vorgeschriebenen Aus- und Weiterbildungen absolvieren. Veränderung

bei den medizinischen Geräten: Wenn eine Überwachung oder Behandlung des Patienten während der Fahrt ins Krankenhaus notwendig ist, werden die Geräte vom NEF in den Rettungswagen gebracht und dort fixiert. Der Fuhrpark des Roten Kreuzes wird bis zur Inbetriebnahme des NEF entsprechend umgerüstet.

Im Jahr 2009 rückte der Notarztwagen zu mehr als 2000 Einsätzen in Steyr-Stadt und -Land aus.

# Apotheken-/ Arztdienst

## Apothekendienst

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

Februar	März
1...Mittwoch, 17.	4...Montag, 1.
2...Donnerstag, 18.	5...Dienstag, 2.
3...Freitag, 19.	6...Mittwoch, 3.
4...Samstag, 20.	7...Donnerstag, 4.
5...Sonntag, 21.	8...Freitag, 5.
6...Montag, 22.	9...Samstag, 6.
7...Dienstag, 23.	1...Sonntag, 7.
8...Mittwoch, 24.	2...Montag, 8.
9...Donnerstag, 25.	3...Dienstag, 9.
1...Freitag, 26.	4...Mittwoch, 10.
2...Samstag, 27.	5...Donnerstag, 11.
3...Sonntag, 28.	6...Freitag, 12.
	7...Samstag, 13.
	8...Sonntag, 14.
	9...Montag, 15.
	1...Dienstag, 16.
	2...Mittwoch, 17.

- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

## Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münchenholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt in der Zentrale des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 5) zur Verfügung.  
**Ordinationszeiten** jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

## Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Februar	Adresse	Telefonnummer
<b>20./21./27./28.</b> Dr. Elisabeth Schubert	Steyr, Preuenhueberstraße 5	53777
März		
<b>6.-7.</b> Dr. Elisabeth Schubert	Steyr, Preuenhueberstraße 5	53777
<b>13.-14.</b> DDr. Peter Zaruba	St. Ulrich, Weinleitenweg 24	52573

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) abgerufen werden.

## Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefonnummer
<b>1</b> HI.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
<b>2</b> Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
<b>3</b> Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
<b>3</b> St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
<b>3</b> Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/2210
<b>4</b> Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
<b>4</b> Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/5900
<b>5</b> Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
<b>6</b> Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
<b>7</b> Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
<b>8</b> Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
<b>9</b> Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

**Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.**

## Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit

Im Steyrer Gesundheitsamt (Amtsgebäude Reithofer, Pyrachstraße 7) wird auch heuer die **Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit (Frühsommer-Meningoencephalitis)** durchgeführt.

Bei der Frühsommer-Meningoencephalitis (FSME) handelt es sich um eine virale Erkrankung des Gehirns bzw. der Gehirnhäute, eventuell mit Beteiligung des Rückenmarks, wodurch es zu langfristigen bzw. dauernden neuropsychiatrischen Folgestörungen und Restlähmungen kommen kann. Der einzige wirksame Schutz gegen die Erkrankung ist die aktive Immunisierung mit dem FSME-Impfstoff.

### Impfschema

**1) Erstimpfungen** (= Grundimmunisierungen) werden ab dem vollendeten 1. Lebensjahr (in dringend begründeten Fällen bereits vor dem ersten Lebensjahr) wie folgt durchgeführt: 1. Impfung, nach 4 Wochen die 2. Impfung und nach 5 bis 12 Monaten die 3. Impfung.

**2) Auffrischungsimpfungen:** Die erste Auffrischungsimpfung bei allen Erstgeimpften erfolgt nach 3 Jahren.

Bei Personen bis zum 60. Lebensjahr wird jede weitere Auffrischungsimpfung im Ab-

stand von 5 Jahren empfohlen. Voraussetzung dafür ist die komplette Grundimmunisierung mit der ersten Auffrischungsimpfung nach 3 Jahren.

Bei Personen ab dem 60. Lebensjahr wird wie bisher die Auffrischungsimpfung im Abstand von 3 Jahren empfohlen.

### Kosten:

Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: 11 Euro; Jugendliche zwischen vollendetem 15. und 16. Lebensjahr: 12,80 Euro; Erwachsene und Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: 15 Euro.

Für Familien mit mehr als zwei unversorgten Kindern bzw. mit Kindern vom 1. bis zum 15. Lebensjahr, gilt folgende **Sonderregelung**:  
A) Das Land übernimmt ab dem dritten und allen weiteren unversorgten Kindern die Kosten der Schutzimpfung, soweit diese durch die Kostenzuschüsse der Krankenversicherungsträger nicht gedeckt werden und sich das erste und zweite Kind der Schutzimpfung bereits unterzogen haben, sowie  
B) das Arzthonorar für alle Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr bis zum 15. Lebensjahr.

Für jedes Kind, bei dem die Voraussetzung auf Kostenübernahme gemäß vorstehender Sonderregelung nach lit. A gegeben ist, sind bei der Bezirksverwaltungsbehörde für jede Schutzimpfung 3,63 Euro zu bezahlen. Die Rückerstattung dieser Beträge erfolgt auf Antrag durch jenen Krankenversicherungsträger, bei welchem das Kind mitversichert ist.

Die Zeckenschutzimpfung wird **ab Februar 2010** bei der Magistrats-Abteilung für Gesundheitsangelegenheiten (Amtsgebäude Reithofer, Pyrachstraße 7) durchgeführt. Um **vorherige Terminvereinbarung** unter Tel. 575-355 oder -356 Dw. wird gebeten. Da der Impfschutz möglichst schon ab Beginn der saisonalen Zeckenaktivität bestehen soll, sollte der Impftermin für die 1. und 2. Teilimpfung in der kalten Jahreszeit liegen. Grundsätzlich kann die Impfung jederzeit durchgeführt werden.

Die Kosten für die Impfung sind direkt bei der Fachabteilung für Gesundheitsangelegenheiten zu bezahlen.

Für **Auskünfte** stehen die MitarbeiterInnen des Gesundheitsamtes während der Dienstzeiten zur Verfügung.

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten;  
BauGru-15/2009

Bebauungsplan Nr. 83 – Murschgründe,  
Neuerstellung

## Kundmachung

Der Stadtsenat der Stadt Steyr hat in seiner Sitzung vom 8. Oktober 2009 die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens betreffend die Neuerstellung des Bebauungsplanes Nr. 83 – Murschgründe beschlossen.

Das Planungsgebiet wird im Norden von einer städtischen Dauerkleingartenanlage und im Osten von der Dauerkleingartenanlage Staffelmayer begrenzt. Im Süden grenzt das Planungsgebiet an eine Geländekante, die die Grenze zum darunter liegenden Stadtteil Gründberg darstellt und westlich an eine Fläche der Stadt Steyr, die als Kinderspielfeld gewidmet ist, derzeit als Sport- und Spielfläche genutzt wird. Im Bebauungsplan ist die Errichtung von Kleinhausbauten in offener bzw. gekuppelter Bauweise und eine Geschoßflächenzahl von maximal 0,4 vorgesehen.

Gemäß § 33 Abs. 4 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idgF., wird hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Stellungnahme wird **bis spätestens 15. 3. 2010** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Der Bebauungsplanentwurf kann während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten und Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) eingesehen werden.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Dr. Maier

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; BauStr-20/2007

Enzianweg, Übernahme ins öffentliche Gut;  
Einreihung als Gemeindestraße

## Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 21. Jänner 2010.

1. Die in der Sitzung des Gemeinderates vom 19. März 2009 beschlossene Verordnung betreffend die Übernahme des Enzianweges ins öffentliche Gut der Stadt Steyr wird aufgehoben.

2. Die im Lageplan des Dipl.-Ing. Friedrich Mayrhofer, datiert mit 18. 9. 2006, gelb lasiert ausgewiesene Grundstücksfläche wird gemäß § 8 des Oö. Straßengesetzes 1991 LGBl. 84/1991 als Gemeindestraße gewidmet und eingereiht.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF., im Amtsblatt und an den Amtstafeln der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtshaus Reithoffer, Pyrachstraße 7) **durch 2 Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

## Wertsicherung

Dezember 2009

Jahresdurchschnitt 2009

### Verbraucherpreisindex 2005 = 100

November.....	108,0
Dezember.....	108,2
Jahresdurchschnitt.....	107,5

### Verbraucherpreisindex 2000 = 100

November.....	119,4
Dezember.....	119,7
Jahresdurchschnitt.....	118,9

### Verbraucherpreisindex 1996 = 100

November.....	125,7
Dezember.....	125,9
Jahresdurchschnitt.....	125,2

### Verbraucherpreisindex 1986 = 100

November.....	164,4
Dezember.....	164,7
Jahresdurchschnitt.....	163,7

### Verbraucherpreisindex 1976 = 100

November.....	255,5
Dezember.....	256,0
Jahresdurchschnitt.....	254,4

### Verbraucherpreisindex 1966 = 100

November.....	448,4
Dezember.....	449,2
Jahresdurchschnitt.....	446,5

### Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

November.....	571,3
Dezember.....	572,4
Jahresdurchschnitt.....	568,8

### Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

November.....	573,2
Dezember.....	574,2
Jahresdurchschnitt.....	570,6

### Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

November.....	4.326,4
Dezember.....	4.334,4
Jahresdurchschnitt.....	4.307,4

### Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

November.....	4.263,7
Dezember.....	4.271,6
Jahresdurchschnitt.....	4.245,0

### Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

November.....	5.019,9
Dezember.....	5.029,2
Jahresdurchschnitt.....	4.997,9

### Index Pensionistenhaushalte 2000 = 100

November.....	122,3
Dezember.....	122,5
Jahresdurchschnitt.....	121,7

### Index Pensionistenhaushalte 2005 = 100

November.....	109,6
Dezember.....	109,8
Jahresdurchschnitt.....	109,0



# Gertrude LEHNER

staatl. geprüfte Immobilienmaklerin  
0664 - 53 16 460



**RE/MAX One**

A-4400 Steyr-Neuschönau  
Marienstraße 1  
Tel.: 07252 / 52 149  
g.lehner@remax-one.at  
www.remax-one.at

Öffnungszeiten:  
MO - FR von 8 bis 12 Uhr



**Karin Leitner**  
Office Management



**Peter Reikersdorfer**  
Broker/Owner



**Anna Zauner**  
Assistentin

## Ihr Immobilien-Büro in Steyr-Neuschönau

# Expert WILD- Ihr Partner für:



- Elektroinstallation – Planung + Beratung, BUS-Systeme
- Haushaltsgeräte, HiFi – TV – Video
- Kundendienst – Störungsdienst
- Servicepartner von Miele, Bosch, Liebherr und Saeco ....
- SAT-Anlagen, Fernsehtechnik, Störungsdienst, Reparatur
- Gerätereparatur aller Marken
- Telefonanlagen
- Maschinensteuerungen, Industrieanlagenbau, Anlagenbau
- Alarmanlagen, Brandmeldeanlagen
- Zentralstaubsaugeranlagen
- Sauna - Infrarotkabine
- Beschallungssysteme
- Beleuchtung, Sicherheitsbeleuchtungs- und Notlichtanlagen
- Elektroheizung

**Tel.: 07252/48759**

**expert**



**WILD**

4451 Garsten, St. Berthold-Allee 5  
Tel.: 07252/48759, Fax: 07252/48759-18  
office@elektrotechnik-wild.at  
www.elektrotechnik-wild.at

RE/MAX alpha

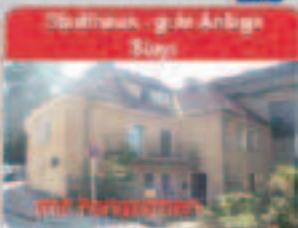
Steyr 0 7203-86212



Stadthaus  
Bauhof

Als Anwesenheit bestens geeignet  
in Wohnzone mit Parkplätzen möglich  
Wohnfläche: 200 m<sup>2</sup>  
Grundfläche: 400 m<sup>2</sup>

Kaufpreis € 270.000,-  
Nf. 1.400,-  
2017/18



Stadthaus - gute Anlage  
Steyr

3-4 Wohneinheiten möglich,  
Bürozweck, kleiner Garten und Abstellplatz  
Hohes Grundmögliche, renovierungsbedürftig,  
ca. 180 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
ca. 210 m<sup>2</sup> Grundfläche

Kaufpreis € 120.000,-  
Nf. 2000,-  
2017/18



300qm große Reihenhaus  
Steyr

€ 75.000,-  
Kaufpreis

001100001/01710: Sehr gute Ausstattung,  
sehr niedrige Betriebskosten,  
ca. 111 m<sup>2</sup> Wohnfläche, ca. 100 m<sup>2</sup> Keller,  
2 Garagen, sehr bequem!

Kaufpreis € 250.000,-  
Nf. 2000,-  
2017/18



Gedöckertes 2-Familienhaus  
Neubau - 2017/18

Besonders großer Garten, 2. Wohnung mit  
eigenem Eingang, für Großfamilie, ruhig und  
zentrale Lage, Parkhaus, sehr gute  
Fassade, Wohnfläche 710 m<sup>2</sup>  
Grundfläche 1200 m<sup>2</sup>

Kaufpreis € 220.000,-  
Nf. 2000,-  
2017/18



Parkhaus  
Steyr

2 Wohneinheiten möglich!  
ca. 180 m<sup>2</sup> Wohnfläche, ca. 80 m<sup>2</sup> Keller,  
601 m<sup>2</sup> Grundfläche, sonniger Garten,  
2 Garagen, sehr bequem!

Kaufpreis € 260.000,-  
Nf. 2000,-  
2017/18



Büro + Wohn  
Steyr

STEYR - Einmalig im Erdgeschoss  
Wohnfläche: 47 m<sup>2</sup>  
STEYR - Essdorf: Büro, Parkhaus,  
Wohnfläche: 300 m<sup>2</sup>  
STEYR/GRF: Büro - Lager mit Parkhaus,  
EG ca. 100 m<sup>2</sup>

Kaufpreis € 100.000,-  
Nf. 2000,-  
2017/18



Wärmere schöne Häuser

STEYR - Berggasse: Wohnen in der Altstadt!  
110 m<sup>2</sup> Wohnfläche, KP € 110.000,-

STEYR - Berggasse: Altes Haus auf schönem  
alten Grundstück, KP € 270.000,-

WEYER: Neuenhofen Stadthaus,  
sonnig und ruhig, KP € 250.000,-

MARIA HELGENTHAL: schöne Fußgängerzone,  
200 m<sup>2</sup> Wohnfläche, KP € 180.000,-

Kaufpreis € 260.000,-  
Nf. 2000,-  
2017/18



WIR SUCHEM DRINGEND

- GROSSES EINFAMILIENHAUS  
für Anwesenheit

- Zwei EIGENTUMSWOHNUMGEN  
für potentielle Anleger in STEYR - mit  
sehr gute Wohnlagen

- 1 HAUS für 2 Familien

- 1 ZINSHAUS ab 4 Einheiten

- Renovierungsbedürftige  
Wohnungen und Häuser!



- Wir geben Ihnen immer ein Zuhause!



## 30 JAHRE DONNA E UOMO CASA MODA.



Mantel: BURBERRY  
Anzug: HUGO BOSS  
Hemd: DIOR  
Krawatte: ETRO  
Schuhe: SANTONI



Jacke: LAUREN MOSHI  
Shirt: LAUREN MOSHI  
Kette: BEST OF 19  
Armband: YUTA PASCH  
Lederhose: DROME  
Schuhe: PRADA

0039 ITALY, 7 FOR ALL MANKIND, AERONAUTICA, ALLUDE, ALMOST FAMOUS, AMERICAN VINTAGE, ARMANI, BEST OF 19, BLICK, BLUE AREA, BOGLIOLI, BOSS, BRUNELLO CUCINELLI, BURBERRY, CALIBAN, CAMBIO, CHRISTIANAUDIGIER, CURRENT ELLIOTT, D & G, DIESEL, DIOR, DRIES VAN NOTEN, ED HARDY, ELFCRAFT, ETIQUETA NEGRA, ETRO, FALIERO SARTI, FRIENDLY HUNTING, FTC, GABRIELE FRANTZEN, GEORGE GINA & LUCY, GIORGIO BRATO, HUGO, JAGGER & EVANS, JAGGY, JAMES PERSE, LA MARTINA, LAUREN MOSHI, LNA, MARC CAIN, MAURITIUS, MEL & DAVIS, MIU MIU, MONCLER, PAMELA HENSON, PAOLONI, PAUL SMITH, PHILLIP LIM, POLO RALPH LAUREN, PRADA, PRADA LR, PRPS, SANTONI, SCOTCH & SODA, SIMEON FARRAR, SOPHIE, SUPERDRY, TAGLIATORE, TOLANI, TORY BURCH, VELVET, YUTA PASCH, ZEGNA

Grünmarkt 7, 4400 Steyr, Tel: 0043 (0) 7252 52204  
Mail: cm@casamoda.at, www.casamoda.at

### Öffnungszeiten:

Mo: 14.00 - 18.00 Uhr  
Di-Fr: 09.30 - 18.00 Uhr  
Sa: 09.30 - 17.00 Uhr